ARITHMETICA POETICA.

Das ist:

Rechenkunst / mit allerley Reymen / vnd Componirten Exempeln illustrirt / Also durch Georgium Meichsnerum Rotenburgo Tuberanum, verfertiget.

Liß / Schreib vnd Rechne jederzeit /
Der jüngste Tag ist nicht mehr weit.

Sapient. 11. Cap.

Omnia in numero, pondere & mensura disposuit DEUS.

Gedruckt zu Rotenburg ob der Tauber / durch Hieronymum Körnlein.

M. DC. XXV.

Von der Arithmetica, oder Rechen-Kunst.

Gleich wie die Bäch auß eim Brunnen
Schön kommen all daher grunnen/
So kommen freye Künst zumal/
Vom Hoch drey einig wesen all
Jupiter vnd Apollo schon/
All Musæ auch von Helicon
Die geben einem kein Verstandt/
Ihr Thun ist lauter Menschen tand/
Auß dreyen in eim Brunnen pur/
Der Flüssen sieben fliessen für/
Vnter den/ glaub zu aller frist/
Arithmetic nicht die gringst ist/
Ja ist ein solche freye Kunst/
Daß nit ohn Vrsach bringet gunst/
Bey Keyser/ König/ Fürst vnd Herrn/
Weil jhrer können nicht entpern/
In allen Ständen groß vnd klein/
Ist sie von nöthen in gemein.
Den lauff deß Monds vnd Sonnen klar/
Der Sternen auch/ wie offenbahr/
Kan man durch solche Kunst verstehn/
Wie schnell vnd langsam solche gehn/
Wo Finsternussen werden sein/
Am Mond vnd an der Sonnenschein/

In welchem Ort/Jahr Tag vnd Stund
Weiß keiner nicht auß rechtem grund/
Er habe dann fleissig studirt/
In dieser Kunst sey drinn versirt/
Wie weit die Lufft sey von der Erd
Zeigt diese Kunst/vnd fleissig lehrt
Wie weit vnd breit der Erdkraiß sey/
Durch solche Kunst man rechnet frey.
Eim Kriegsman auch hochnötig ist/
Dann durch dieselb er fleissig mist/
Wie hoch ein Thurn/Maur sey erhabn/
Wie breit vnd tieff auch sey der Grabn/
Darnach er sein Geschütz dann richt
Mit vortheil Thürn vnd Mawren bricht/
Kein Feldtschlacht recht nit halten kan/
Wo rechnen nit wird glernet han.
Vntr Edelleuth vnd Bawren beyd/
Wird offt gelegt groß Zanck vnd streit
So vnter jhnen sich erhebn/
Von wegen Aeckern/Wisen/Rebn
Durch diese Kunst/welch der gebühr/
Eins jeden recht bringt schnell herfür.
Durch solch Kunst lehrt der Augenschein/
Wieviel im Vaß ist Bier odr Wein/
Man wissen kan biß vff ein Glaß/
Vnd wer schon über groß das Faß/

Ein Kauffmann der nicht rechnen kan/
Auß dem wird bald ein armer Mann/
Dann so er nicht kan Calculiern/
Muß er an seiner Wahr verliehrn/
Wer recht vnd wol Haußhalten will
Muß Calculiren offt vnd viel/
Was er empfächt/vnd auch gibt auß/
Sonst kompt er bald vmb Hof vnd Hauß/
Dieweil dann solche Edle Kunst/
Bey manchem Edlen machet Gunst/
Vnd weil der so nicht rechnen kan/
Auch sein muß ein verachter Mann/
So sollen billich groß vnd klein/
Jhn machen diese Kunst gemein/
Von Jugendt sich drinn üben lehrn/
Jhr Lob vnd Ruhm damit zumehrn.
Wer solches nun will fangen an
Kein bessers mittel finden kan/
Dann daß er bitte GOtt den HErrn/
Damit er jhm sein Gnad wöll bschern/
Vnd lese fleissig dieses Buch/
Die Exempla fleissig durchsuch
Vnd legs wol an zu Gottes Ehrn/
Daß er jhm nach diesem wöll bschern/
Das Leben dort in seinem Reich/
In grossen Frewden ewigleich/Amen.

Diß mein Buch laß du vnveracht/
Biß du ein bessers hast gemacht/
Ob wol gar gring scheint mein Arbeit/
So leß mans doch/ eh man vrtheilt
Da dir mein Kunst nit wird gefalln/
Laß doch nit sein als wie ein Galln.
Hast du dein Studiren gemehrt
So danck du Gott/ der dirs hat bschert/
Hast du mehr Weißheit thun empfan/
So zeig es auch dem gmeinen Mann/
Vnd laß hiemit vntadlet mich/
Biß daß ich auch das deine sich.

Numeratio mit Exempeln erklärt.

NEun sein bedeutlich Zipher zwar/
Die zehend bdeut nichts sonders gar/
So dern Nulla fürgsetzt zur frist/
Bedeuts zehen mehr als vor ist.
Von der Recht gen der Lincken Hand/
Solst zehln die Zipher allesampt/
Gegen der Recht sprich auß merck ebn/
Die erste Zipher eins thut gebn/
Die ander zehen mal als viel/
Die dritt das Hundert geben will/
Die viert das Tausent alle mal/
Durch vier Wort begreiff du die Zahl/
Eins Zehen/Hundert/werdens gnandt/
Tausent darzu ist wol bekannt.
So der Zipher seind mehr dann vier/
Ein Punct auffs Tausent setze schier/
Vnd zehle fort/wie oben gmelt/
Von Tausent biß zu end hast zehlt/
Als dann sprich auß zu aller stund/
So viel Tausent als sein der Punct/
Vorm letzten Punct merck aber wol/
Daß du sagest das Wörtlein Mal.

57300275767.

Siben vnd Fünfftzig Tausent mal Tausent. Zwey Hundert : Fünff vnd Sibentzig Tausent. Sibenhundert : Siben vnd Sechtzig.

1006054803670982.

Ein Tausent. Tausent : Tausent : Tausent mal Tausent. Sechs Tausent / Tausent Tausent mal Tausent / Vier vnnd Fünfftzig Tausent Tausent mal Tausent. Achthundert vnnd Dreytausent mal Tausent. Sechshundert vnd Sibentzig Tausent. Neunhundert : Zween vnd Achtzig.

12345. fl. 6. Pf. 27. Pfen. 1. Hel.

Zwölff Tausent / Dreyhundert / Fünff vnd Viertzig gulden / Sechs Pfund : Siben vnd Zweintzig Pfenning vnd ein Heller.

987654. fl. 12. Batz. 3. Cr.

Neunhundert : Siben vnd Achtzig Tausent / Sechshundert : Vier vnd Fünfftzig Gulden : Zwölff Batzen / vnd drey Creutzer.

Additio durch Exempel erklärt.

VOn der Recht gen der Lincken Hand /
Setz du die Zipher allesand /
Die erst vnter das erst merck wol /
Jede Zipher man setzen soll /
Vnd also thu jhm für vnd für /
Daß man der Kunst Subtilheit spür /
Darauff Addir vbersich all
Ziphern / der rechten Hand zumahl /
Ziehe ein Lini drunter da /
Setz / was kompt / das heist die Summa /

Von

Von der Rechten zur Lincken Hand/
Summir die Zahlen allesampt/
Doch so kommen zwo Zipher zahl/
Die bey der Rechtn man setzen soll/
Vnd die zur Lincken Hand behalt/
Addirs zur nechsten statt gar bald/
Das letzt kommend setz gar nider/
Wiltu es dann bewehrn wider/
Am gwisesten wirds Addiren/
Probirt/durchs Subtrahiren.

Als einer kaufft Getraydt für 432. fl. Mehr vmb Wein 365. fl. Item für Schmaltz 160. fl. Dann für Keeß 154 fl. vnd für Wollen 200. fl. was machts alles?

Summa 1311. Gulden.

Item einer kaufft fünff Vaß mit Wein/helt das erste 1. Fuder 7. Aimer 28. Mas/ Cost 68. fl. 6. Batzen 3. Creutzer. Das ander 2. Fuder 5. Aimer: Macht zu Gelt 112. fl. 12. Batzen 1. Creutzer. Das dritt: 1. Fuder 56. Mas. Thut 79. fl. 8. Batzen. Das viert 2. Fuder 3. Aimer. 25. Mas an Gelt 137. fl. 11. Batzen 3. Creutzer. Vnd das Fünfft 1. ein halb Fuder/ Cost 66. fl. Wie viel halten sie samptlich/ vnd was machts zu Gelt?

Summa 8. Fuder 10. Aimer 45. Mas.
464 fl. 10. Batz. 3. Cr.

Item einer kaufft allerley Wahr/ vnnd gibt auß vmb Brod 4. Pfund 20. Pfenning/ für Weck 5. Pfund 15. Pfenning/ vor Fleisch 1. fl. 16. Pfenning/ für Meel 7. Pfund 16. Pfenning/ für Saiffen vnnd Sterck 3. Pfund 21. Pfenning/ für Würtz 2. Pfund 27. Pfenning/ vnnd 7. Pfund 13. Pfenning für Tuch/ was hat es in allem außgeben?

Facit 4. fl. 7. Pfund 2. Pfenning.

Item einer kauffe Wollen 1. Centner 22. Pfund/ Mehr 2. Centner 11. Pfund/ Item 3. Centner/ Mehr 78. Pfund/ vnd dann 4. Centner/ 55. Pfund/ wieviel thuts zusammen?

Facit 11. Centner 66. Pfund.

Item einer hat außgeben nachfolgende Posten/ was thuts in einer Summa?

fl.	Gr.	Pfen.	Hel.	
213	15	9	1	
1450	12	7	0	
2378	19	8	1	
2196	17	11	1	
253	10	5	1	
799	18	1	0	
7293	10	7	0	Sumã

9.

1

222

3

4

555

66666

7777777

888888888

99999999999

00000000000

99999999999

88888888888

77777777777

66666666666

55555555555

44444444444

33333333333

22222222222

11111111111

222222222

3333333

44444

555

6

7

8

999

88888

7777777

666666666

55555555555

4444444444444

333333333333333

22222222222222222

26675445431008952

SUB-

SUBTRACTIO.

Die grösser Zahl setz oben Knab/
Damit die klein könnst ziehen ab/
So du magst von der Ober nit/
Ein Ziphern Subtrahirn durch sitt/
Zur vntern Ziphr oder Figur
Der Lincken Hand setz ein Punct nur/
Gilt zehen/ davon ziehe ab/
Vnd von der obern Ziphern/ hab
Acht auff den Punct/ der gilt jetzt ein/
Den must auch nachmal ziehen fein/
Sampt der Zipher zur rechten do/
Von der obern durchauß also/
Was allweg bleibt wird gnannt der Rest/
Daß du es vnter d. Lini setzst
Drauff die best prob deß Subtrahirn/
Gschicht eigentlich durch das Addirn.

Als zu Subtrahiren. 123456789. Von 987654321. Vnnd 987654321. Von 1234567890. Was bleibt pro Recessu?

9876 5 4 3 2 10		1 2 3 4 567890	
1234.5 6.7 8.90		9 8.7.65432.1	
8641 9 7 5 3 20	Rest.	2 4 6 913569	
		1234567890	Prob

Item es sind 275000. Mann zu Feldt gezogen/ vnd sind in dreyen Scharmützel vmbkommen 1356. Mehr 2769. Item 7800. Wieviel sind endlich davon kommen?

Facit 263075.

Item an einem Hauß stehet 1289. Die Jahrzal daß es sey gebawet worden/ wie alt ist es in diesem 1625. Jahr?

Facit 336. Jahr.

Item einer kaufft Wahr vmb 340. fl. 6. Pf. 21 Pfenning/ hat daran bezahlt 210. fl. 5. Pf. 14. Pfenning. Wieviel restirt er?

Facit. 130. fl. 1. Pfund. 7. Pfenning.

Item einer ist schuldig 754. fl. 5. Pf. 1. Pfenning/ hat daran zahlt 280. fl. 4. Pf. 6. Pfenning. Wieviel bleibt er noch schuldig?

Facit 474. fl. 25. Pfenning.

Item einer ist schuldig 1423. fl. 5. Pf. 3. Pfenning/ hat daran bezahlt 648. fl. 7. Pf. 25. Pfenning 1. hl. Wieviel bleibt er noch?

Facit 774. fl. 5 Pfund 17. Pfenning 1. Heller.

Item einer kaufft ein Hauß vmb 843. fl. 5. Pf. 1. Pfenning/ hat daran zahlt 256. fl. 6. Pf. 24. Pfenning 1. hl. Wieviel restirt er?

Facit 586. fl. 6. Pfund. 18. Pfen. 1. Hel.

Item einer hat in seinem Laden 1. Cent. 46. Pf. 17. Lot 1. qu. 3. Pfenning gwicht Imber/ hat darvon verkaufft 76. Pf. 27. Lot 2. qu. 1. Pfenning vnnd 1. hl. gwicht/ Wieviel hat er noch?

Facit 69. Pf. 21. Lot 3. qu. 1. Pfen. 1. Hl. gwicht.

Item ein Diener hat von seinem Herren empfangen/ 17204. fl. davon hat er außgeben 6749. fl. 4. Pf. 6. Pfenning/ Was ist er seinem Herren außstendig?

10454. fl. vnd ein halben.

Item einer hat ein hauffen Korn/nemblich 128. Malter/ davon

davon verkaufft er: 67. Malter 3. Metzen / vnnd geht Bodenschwindung ab/ 2. Malter 4. Metzen. Wieviel hat er noch?

Facit 58. Malter 1. Metzen.

Item eines hat ein Vaß mit Wein/ helt 7. Fuder/ schenckt davon auß 3. Fuder 4. Aimer. 11. mas / wieviel behelt er noch Weins im Vaß?

Facit 3. Fuder 7. Aimer 53. Mas.

Item ein Goltschmidt hat zwey Trinckgeschirr/ die wegen 35. Marck 11. Lot/ 2. qu. das erste allein 19. Marck 15. Lot 3. qu. 1. Pfenning gwicht. Wieviel wigt denn das andere?

Facit 15. Marck 11. Lot 2. qu. vnd 3. Pfen. gwicht.

12 3 4 56789 009876 5 4 3 2 1
9.8 7.65432 101234 5 6 7.8 9

Rest 2 4 6913569 0864 1 9 7 5 3 2

Prob. 12 3 456789 009876 5 4 3 2 1

MULTIPLICATIO.

JEde Zahl/ so zu mehren ist/
Soll oben stehn zu aller frist/
Vnd drunter gen der Lincken Hand/
Ein Zahl der Mehrer ist genannt/
Dann fahe an/ vnd Mehr die Zahl/
Der Obern durch vnd vberal/
Kompt ein Zahl mit einer Figur/
So zieh ein Lini/ setz die nur

 Drun-

Drunter/so die aber zwo hat/
So setz die bey der rechten statt/
Was kompt/das wird dann außgedruckt/
Mit Namen genennt das Product/
So der Mehrer viel Ziphern hat/
Mehrs nach einander also drat/
Wie du der ersten hast gethon/
Dann Addir vnterm Strichlein schon/
So nach gemehrten Ziphern her/
Du streichen solt ohn alles gfehr/
Würd zu dem Mehrer also frey/
Gesetzt ein Null/ Zwo oder Drey/
Setz die ohne Mittel behend/
Vnter die Lini rechter Hend/
Allein mit den Ziphern verfahr/
Wie du glernet hast oben gar/
Am besten wirds Multiplicirn/
Probiret durch das Dividirn.

Du must aber das Ein mal Ein/
Dir wol/vnd gar gschwind bilden ein.

Das Ein mal Eins.

Ein	mal	eins	ist	eins.	5	mal	5	ist	25
2	mal	2	ist	4	5	mal	6	ist	30
2	mal	3	ist	6	5	mal	7	ist	35
2	mal	4	ist	8	5	mal	8	ist	40
2	mal	5	ist	10	5	mal	9	ist	45
2	mal	6	ist	12	5	mal	10	ist	50
2	mal	7	ist	14					
2	mal	8	ist	16	6	mal	6	ist	36
2	mal	9	ist	18	6	mal	7	ist	42
2	mal	10	ist	20	6	mal	8	ist	48
					6	mal	9	ist	54
3	mal	3	ist	9	6	mal	10	ist	60
3	mal	4	ist	12					
3	mal	5	ist	15	7	mal	7	ist	49
3	mal	6	ist	18	7	mal	8	ist	56
3	mal	7	ist	21	7	mal	9	ist	63
3	mal	8	ist	24	7	mal	10	ist	70
3	mal	9	ist	27					
3	mal	10	ist	30	8	mal	8	ist	64
					8	mal	9	ist	72
4	mal	4	ist	16	8	mal	10	ist	80
4	mal	5	ist	20					
4	mal	6	ist	24	9	mal	9	ist	81
4	mal	7	ist	28	9	mal	10	ist	90
4	mal	8	ist	32					
4	mal	9	ist	36	10	mal	10	ist	100
4	mal	10	ist	40	10	mal	100	ist	1000.

Diß ist das Ein mal Ein genannt/
Eim jeden soll ich sein bekannt/
Welcher in dieser Kunst thut lehrn/
Sonst würde sich die Rechnung sperrn.

Exempla

Exempla.

Als zu Multipliciren: 1234567890. mit 2.3.4.5.6.7.8.9. Bringt im Product mit sich: 2469135780. 3703703670. 4938271560. 6172839450. 7407407340. 8641975230. 9876543120. 11111111010.

Item/ 9876543210. mit 2.3.4.5.6.7.8.9. Facit: 19753086420. 29629629630. 39506172840. 49382716050. 59259259260. 69135802470. 79012345680. 88888888890.

Item/1234567890987654321. mit 2. thut 2469135781975308642.

Item / 1234567890. mit 19. macht 23456789910. Mehr gedachte zehen Figuren mit 36. Facit. 44444444040. Item mit 47. bringt. 58024690830. Mehr mit 50. macht: 61728394500.

Item / 9876543210. mit 82. Facit. 809876543220. Item gemelte zehen Figuren mit 100. thut 987654321000.

Item einer will ein Dach decken lassen / das hat nach der leng 245. Ziegel/ vnd 323. nach der höhe: Vnd ein anderer wolt ein Soler mit gebachenen Steinen belegen lassen/ derselbe bedarff nach der leng 276. vnd 84. nach der breite: Ist die Frag/ wieviel Ziegel vnd gebachne Stein hierzu von nöthen? Facit 79135. Ziegel/ vnd 23184. Stein.

Item in einer Tonnen ligen 36. schicht Hering/ helt je ein schicht 40. Fisch/ wieviel sind der Hering in allem in der Thoñen? Facit 1440.

Dißfals könnte man auch bey nahe rechen/ wieviel Tropffen in eim Vaß were oder gienge/ solcher gestalt/ ich setz ein Vaß halte 4. Aimer 35. mas/ nimb ein klein Geschirrle/ nemblich ein Echtele/ das ist der achte theil einer Mas / vnnd laß es tropffen weiß herauß lauff/ befind 1726. Nun mach Aimer vnd Mas zu Echtele/ vnd Multiplicirs mit den Tropffen / so kompt dein Facit Nemblich 4017128. Tropffen.

Item einer fragt schertzweiß vnd sagt: Ich hab ein Hauß/ das hat 12. Kammer/ in jeder Kammer stehen 6. Truhen / vnnd jedwedere hat 12 Lädlein/ inn jealichem ligen 15. Pfenning / wieviel Pfenning sinds in allem? Facit 12960. Pfenning.

Item 1. fl. wieviel hat er Batzen vnd Creutzer: Darnach Pfenning vnd Heller? Facit 15. Batzen 60. Creutzer 252. Pfenning 504. Heller

Item 17. fl. 5. Pfund 6. Pfenning 1. hl. wieviel machens Heller? Facit 8881.

Item 8. fl. wieviel thuns Creutzer/ vnd Batzen/ Item wieviel machens Pfenning vnnd Heller? Facit: erstlich 120. Batzen/ oder 480. Creutzer/ darnach 2016. Pfenning/ oder 4032. Heller.

Item wieviel hat ein Centner (vermög der Resolvirung) Pfund Lot Quintlein Pfenning vnd Heller Gewicht? vnd ein Marck Silber/ wieviel hats Lot Quintlein Pfenning vnd Heller Gewicht?

Cent.	Marck.
1	1
100 Pfund.	16 Lot.
32	4
3200 Lot.	64 Quint.
4	4
12800 Quint.	256 Pfen. Gwicht.
4	2
51200 Pfen. } Gwicht.	512 hl. gwicht.
2	
102400 Hel.	

Item ein Marck Golts wie viel hats Karat Gran vnd Gren.

Marck.

1
24 Karat.
4
96 Gran.
3
288 Gren.

Item wieviel hat ein Fuder nach der Resolvirung Aimer vnd Mas: Vnd ein Malter/ Metzen/ vnd vierling?

1 Fuder.	1 Malter.
12 Aimer.	8 Metz.
64	14
48	112 Vierling.
72	
768 Mas.	

Item

Item ein Jahr/ wieviel hats nach dieser Resolvirung Wochen/ Tag/ Stund vnd Minuten?

1 Jahr.
52 Wochn.
7

364 Tag.
24

1456
728

8736 Stund.
60

524160 Minuten.

Item 3. Cent. 27. Pf. 12. Lot 3. Qu. 0. Pfen. vnd 1. hl. Gwicht/ wievil bringts zum kleinsten Namen? Facit: 335257. hl. Gwicht.

Item das heurige Jahr nach CHristi Geburt/ wieviel machts Wochen/ Tag/ Stund vnd Minuten?

1625 Jahr.
52

3250
8125

84500 Wochen.
7

591500 Tag v. Nacht.
24

2366000
1183000

14196000 Stund.
60

851760000 Minuten.

DIVISIO.

SEtz vnter die theilend Zahl fein/
Den Theiler gegn der Lincken dein.
Vnd für die Ziphr zur rechten Händ/
Mach ein strich heist der Quotient/
Vnd sprich wie offt hab ich die Zahl/
Deß Theilers in d Theilend zumal/
Merck auch daß du es nehmest fein
Nicht vber Neun/das muß so sein/
Was kompt setz in den Quotient/
Mehrs dañ mit dem Theiler behend/
Zieh ab von der theilenden Zahl/
Was bleibt das setz darüber allmal/
Du solt den Theiler vñ deßgleich/
Die theilend Zal fein rein durchstreich/
Vnd setz den Theiler weiter fort/
Handel also von Wort zu Wort/
Vnd Dividire biß zu end/
Das Facit zeigt der Quotient.
Wann der Theiler viel Ziffern hat/
So nimb d' erst nit so hoch sie staht/
Daß die ander auch mehren könst/
Vnd im theilen kein falsch gewünst/
So aber Null vorhanden sind/
Die zwischen den bedeutlichn stünd/

So

So theil nur mit den deutlichẽn fort/
Gedenck der Null mit keinem Wort:
Deßgleichen bey der Rechten dein/
Deß Theilers/setz die Nulla fein/
Zu end der Zahl/vnd laß sie stehn/
Mit den bdeutlichen nur durchgehn
Mustu/drauff folget dir behend/
Das Facit ist der Quotient/
Artlich wird durchs Multiplicirn
Bewehret solches Dividiren.

Exempla

Zur Prob obiger Multiplicationen gesetzt durch die zehen Figuren:

Item 12960. Pfenning wieviel thuns Gulden? Facit: 51. fl. 3. Pfund. 18. Pfen.

Item 8881. Heller/wieviel bringens Gülden? Facit 17. fl. 5. Pfund 6. Pfen. 1. hl.

Item 4032. hl. oder 2016. Pfen. wieviel machens Gülden? Fac: 8. fl.

Item 335257. hl. Gwicht/wieviel helts Centner? Facit: 3. Centner. 27. Pfund. 12. Lot. 3. qu. 0. Pfen. Gwicht vnd 1. hl. Gwicht.

Item 851760000. Minuten/wieviel thuns Jahr? Facit 1625.

Item ihr 3. haben zutheilen 151. Pfund Würtznägelein/wieviel gebührt jedem davon? Facit. 50 Pfund. 10 Lot. 2. qu. 2. Pfen. 1. vnd ein dritt theil hl. Gwicht.

Item jr 24. haben zutheilen 336. Eln Tuchs/ wieviel wird einem gebühren? Facit 18. Eln.

Item 15. haben zutheilen ein Vaß mit Wein/ helt 19. Aimer/ wieviel würd jedem. Facit: 1. Aimer 17. ein 15 theil einer Mas.

Item 100. Soldaten haben ein Beut zutheilen/ die thut an Gelt 2355. fl. wievil wird jedem? Facit: 23 fl. 8. Batz. 1. Cr.

Item 102400. Hellergwicht/ wieviel machen es Pfenning Gwicht/ quintle/ Lot Pfund vnd Centner?

	13				
102400	51200	12800	3200	100	1. Cr.
222	444	44	32	100	

Item jhr 8. haben zutheilen 263 fl. wieviel wird jedem davon gebühren? Facit: 32. fl. 7. Pfund 10 Pfen. 1. hl.

Item 1000. Reuter haben ein Beut die thut 10850. fl. wieviel gebürt jedem? Facit: 10. fl. 12. Batz. 3. Cr.

Item zu Dividiren: 2469135780. in 2. 3703703670. in 3. 4938271560. in 4. 6172839450. in 5. 7407407340. in 6. 8641975230. in 7. 9876543120. in 8. 1111111010. in 9. Bringt in allen Quotienten: 1234567890.

Item. 1975308642o. in 2. 2962962963o. in 3. 3950617284o. in 4. 4938271605o. in 5. 5925925926o. in 6. 6913580247o. in 7. 7901234568o. in 8. 8888888889o. in 9. Faciunt: 9876543210.

Item

Item. 2345678991o. in 19. Mehr 4444444040. in 36. Item 61728394500. in 50. Dann 58024690830. in 47. bringen im Quotient: 1234567890.

Item 80987654322o. in 82. Item 98765432 1000. in 100. bringen —— 987654321o.

Item 1234567890. in 15. vnd 9876543210. in 72. wieviel bringt jedes?

```
        1                                  1 31   1
  411 2233                                 52542112          18
1234567890 | 82304526.   Quotient. 2612305898 |              72
 355555555 |       15    Divisor.  9876543210 | 137174211
   1111111 |  ________              722222222 |  _________
             411522630              77777777    274348430
             82304526                          960219478
            __________                        ___________
            1234567890. Probatio.       Prob. 9876543210
```

Progresſio oder fortgang.

PRogreſsio die ſchöne Kunſt/
Wird hie geſetzet nicht vmbſunſt/
Dann ſie hat ſovil gſchwinder dingn/
Vnd Speculation thut mit ſich bringn/
Mit Reimen iſts dir nicht zuweiſn/
Thu dich ins erſte Büchlein heiſn/
Doſelbſten findſtu brichts genug/
Exempl gib ich in diſem Buch/

Darin

Darinne solt dich Exercir/
Nach gebnem bricht dich Regulir.

Als in natürlicher Progreſs.

Es schlegt die Vhr in manchem Ort von 1. biß 24. ist die frag/ wieviel es also Tag vnnd Nacht Schläg machen? Facit: 300.

Item einer schickt ein Botten auß der hat hin vnd wider zulauffen/ 98. Meil/ vnnd man verspricht jhm von jeder Meil 6. Creutz. Macht 9. fl. 2. Pfund 22. Pfenning/ diese Besoldung bedunckt jhn zu gering/ begehrend/ man soll jhm von der ersten Meil 1. hl. geben / von der andern 2. von der dritten 3. ꝛc. ist die frag/ wieviel der Bott dißfals verdiene? Facit: 4851. hl. thut 9. fl. 5. Pfund 7. Pfenning 1. hl. hat also nicht mehr erfortheilt dann 2. Pfund 15. Pfen. 1. hl.

Item einer will eim andern ein Centner Saiffen geben vmb 12. fl. das gefelt jhm nit/ spricht jener/ so zahl mir die Saiffen also/ gib mir fürs erste Pfund 1. Pfenning fürs ander 2. fürs dritte 3. ꝛc. Meinet dieser/ es sey jhm wol zuthun/ verwilligts also/ Ist die frag/ wieviel es also mache? Facit: 5050. Pfenning oder 20. fl. 10. Pfenning/ hat sich der Kauffer also selbst vmb 8. fl. 10. Pfenning verschnappt.

In vnterschnittener Progreſs.

Einer will ein Faß mit Wein kauffen/ kam aber mit dem verkauffer nicht eins werden / dann der gestalt / daß er vmb den ersten Raiff (deren 28. sind) 1. Creutzer / vmb den andern 3. für den dritten 5. vnd also fortan / für jeden nechstfolgenden Reiff 2. Cr. mehr/ dann vmb den vorgehenden geben / ist die frag wieviel es in einer Summa bringe? Facit: 406. Creutzer die thun 6. fl. 46. Cr.

Item

Item etlich Schützen schreiben ein schiessen auß/vnd versprechen zumachen 8. gewin oder Kleinot/das erste soll werth sein 50. fl. das ander 45. das dritt 40. vnd also allemal 5. fl. weniger/ ist die frag/wie hoch sie alle gestehen? Facit: 260. fl.

Item ein Herr verdingt einem Mäwrer ein Thurn zu Mawren 100. Ein hoch / davon verspricht er jhme 100. fl. der Mäurer aber will nicht / sondern begert zuhaben von der ersten Ein 4. Cr. Von der andern 8. Cr. Von der dritten 12. vnnd also von jeder nachfolgendenden 4. Cr. mehr / dessen ist nun der Herr zufrieden/ Ist die frag was es dißfals mache/ Vnd wer vom andern / auch vmb wieviel / vbervortheilet sey? Facit: 90. fl. 8. Creutzer / hat sich also der Mawrer vmb 9 fl. 13. Batzn verschnitten.

Item: Auff einem Berg sah ich gar schon/
Viel schöner feister Ochsen gahn/
Welche zertheilet recht gemeß/
Nach Arithmetischer Progreß/
In ettlich stätte der gestalt/
Beim ersten hauffn ich siben zahlt/
Vnd bey dem letzten dreysig vier/
Thu auch darneben melden dir/
Wie daß der Ochsen vberal/
Zweyhundert vnd fünff an der Zal/
Doselbsten auff der Weyde sein/
Hierauff ist nun die frage mein/
In wieviel stellen auff dem Plan/
Die Ochsen da zertheilet gahn/

Auch wieviel jhrer in gemein/
Auff jeder stell gefunden sein.

Dises Exempel wird auffgelöst/ vnd abgethei'lt in 10. stätt/ deren die erst 7. die ander 10. also allemal 3. mehr/ kommen zur letzten 34. Facit: 205. Ochsen.

Tantùm de progressione Arithmetica.

Progressio Geometrica: In dupla proportione.

Ein Edelmann will ein wol abgericht Vngerisch Pferd kauffen/ welches jhne vmb 100. Cronen gebotten wird/ dunckt jn zu vil/ werden aber des kauffs also eins/ daher jme nur die 32. Nägel/ mit deme die Eysen auffgehefft / geben solle: Für den ersten Nagel ein Haselnuß / für den andern zwo/ Für den dritten 4. Vnnd also fortan allemal Doppelt auffzusteigen/ Dieses ist der Edelmann zufrieden/ Ist nun die Frag / so 200. Haselnuß vmb 1. Pfenning kämen / wieviel es zu Gelt machen werde ? Facit: 4294967295. Nüß/ die thun zu Geldt 85217. fl. 5. Pf. 2. Pfenning. 19 vnd ein 40 theil.

In Tripla proportione.

Ein mächtiger Herr/ will einem andern Herrn ein Dörffle in welchem 15. Heuser sind/ abkauffen/ solle fürs erste Hauß 4. Creutzer vmbs ander 12. Creutzer/ fürs dritte 36. Creutzer geben/ vnd also fortan: Ist die frag/ was das Dörffle solcher gestalt koste? Facit 20697412. hl. die thun 478290. fl. 12. Creutzer.

Item ein Kauffmann hat 21. Marck Silbers/ die will er er einem Goltschmit vmb 200. fl. zukauffen geben / können aber nicht vberein kommen/ spricht der Kauffmann/ so gib mir für die erste Marck ein hl. für die ander 3. hl. für die dritte 9. hl. vnd also für alle nach folgende dreymal so viel / solcher Kauff gefellt dem

Golt-

Goltschmit/ vermeint es habe sich der Kauffmann vberrellet: Ist nun die frag/wieviel das Silber der gestalt mache/ vnnd welcher den andern vbersetzt/auch vmb wieviel? Facit 5230176601. hl. die thun 10377334. fl. 11. Gr. 0. Pfen. 1. hl. hat sich der Goltschmit vberthort vmb 1077234. fl. 11. Gr. 0. Pfen. 1. hl.]

In quadrupla proportione.

Einer wird vber Feld zuschicken angenommen/ vnd man verheist jhm von der ersten Meil/ deren 13. sein/ zugeben 1. Pfen. von der andern 4. von der dritten 16. vnd also fürder: Nun frage ich/wieviel der Bott verdiene? Facit 88768. fl. 7. Gr. 1. Pfen.

Item: Ein Hauptman auß Franckreich gerannt/
Vom König auß Franckreich wird gesandt/
Gen Bern wol in die Eidgnoßschafft/
Sechs Seckel am Roß hangen hat/
Im erst ist zwar etwas Gelt/
Im andern viermal mehr gezehlt/
Vnd im dritten hat er fürwar/
Sechzehen mal/soviel Cronen par/
Als im ersten/vnd so fortan/
Nach art solcher progression/
Der Cronen sein zwar vberal/
In einer Summ vnd an der zahl/
Acht Tausent vnd ein Hundert frey/
Vnd Neuntzig eben gleich darbey/
Hierauff frag ich/wieviel der sein/
Im erst vnd letzten Seckelein.

Facit: im ersten 6. Cronen/vnd im letzten 6144. Cronen.

Von gebrochnen Zahlen.

DJe oberst einer Brochnen Zahl/
Nennt man den Zehler vberal/
Vnd die vnterst den Nenner frey/
Begerst was deß Bruchs inhalt sey/
Solvir den Zehler in sein werth/
Theil ab mit dem Nenner ohn gferd/
Wirst auß dem Quotient bericht/
Deß Bruchs innhalt vnd trogen nicht.

Was aber ferrner mit Brüchen zuhandlen sey hastu weitleufftig im ersten Buch.

Beschluß diß ersten Theils.

GLeich einer der will Lesen lehrn/
Beim A. B. C. muß er ankehrn/
Dann so er die Buchstaben kennt/
Erst die Syllaben hernach nennt/
Kompt also vom anfang dahin/
Daß er gar richtig Liset fein/
Hiemit kan lernen gute Kunst/
Auß fleiß müh vnd deß Hertzens brunst/
Also in dieser Kunst sich schickt/
Dann erstlich ist herein geflickt/

Der Algorithmus so da ist/
Der anfang diser Kunst ist gwiß/
Welcher zu Rechnen lern begert/
Dem soll er gar nit sein beschwert/
Beim anfang thun seinen eintritt/
So wirds jhn gwißlich grewen nit/
Denselben wol in vbung setzn/
Dann soll er sich gar fein ergetzn/
Demnach befehl ich dir hiemit/
Den ersten Theil veracht jhn nit.

ENDE.

Pars altera.

REGULA DE TRIBUS Numeris.

Regl Detri bin ich genannt/
Auff alle Kauffschläg wolbekannt/
Durch drey Zahl solt mich richtev ab/
Die erste/ was ich gekaufft hab/
Setz allweg forn zu jeder frist/
Vnd in die mitt/ das sein Werth ist/
Setz hinden daß du wissen wilt/
Durch die drey Zahl werd ich gestillt/
Denn nimb die Mittl vnd letzt Zahl/
Mehr durch ein ander vberal/
Mit der ersten theil ab zur stund/
Der Quotient gibt den Werth kunt/
Sih auch allweg im Nam dabey/
Daß die erst vnd letzt Zahl gleich sey.

Es wird auch in disen nachgesetzten Reimen der gantze Proceß der Regel De tri begriffen.

DUrch drey bin ich zusammen gsetzt
Die Frag stell allemal zuletzt/
Vnd was die Frag für Namen hat/
Das ordne an die vörder statt/
Das hindr vnd mittler Multiplicier/
Was kompt durchs förder Dividier/
Der Quotient bringt dir zur frist/
Den Namn/ so vor mittn gstanden ist/
Vnd ist die Frag auffglöst vnd gricht/
Wie nachmals wirst han bessern bricht.
Drumb ich dirs mit Exempelen/
Vnter Augn stell Simpelen/
Hab nur acht auff das erste Buch/
Da hastu vnterrichts genug.

Als: 3. hl. Gwicht Sibers vmb 4. Batz. was kost ein Marck? Facit: 45. fl. zwey drittheil.

Item 2. Pfen. Gwicht Silbers vmb 5. Batz. was kost 1. Marck? Facit: 42. fl. 10. Batz.

Item 2. Gren Golts vmb 9. Batz was kost die Marck? Facit: 86. fl. 6. Batz.

Item ein Quintlein Saffran vmb 15. Pfenning wie teuer kompt das Pfund? Facit: 7. fl. 5. Pfund 26. Pfenning.

Item

Item das Lot Nägelein umb 25. Pfenning/ wieviel kost ein Centner? Facit: 317. fl. 3 Pfund 26. Pfenning.

Item das Lot Jmber umb 5. Pfenning/was kost ein Pfunt? Facit: 5. Pfund 10. Pfenning.

Item 2. Säck mit Reiß die wegen lauter 3. Centner 17. Pfund/ was machts / so das Pfund 18. Pfenning kostet? Facit: 22. fl. 5. Pfund 12. Pfenning.

Item das Pfund Zwetschgen umb 13. Pfenning / wie teuer kommen 45. Pfund? Facit: 2. fl. 81. Pfenning.

Item das Pfund Weinbeer pro 31. Pfen. wie teuer kommen 2 Centner? Facit: 24. fl. 5. Pfund 2. Pfenning.

Item ein Sack mit Mandel/der wigt lauter 125. Pfund pro 36. Pfen. was machts? Facit: 17. fl. 7. Pfund. 6. Pfen.

Item das Pfund Fleisch umb 13. Pfen. wie teuer kompt der Centner? Facit: 5. fl. 1. Pfund. 10. Pfenning.

Item das Pfund Unschlit/ umb 25. Pfenning/was machen 75. Pfund Facit: 7. fl. 3. Pfund 21. Pfenning.

Item das Pfund Saiffen pro 4. Schilling Fränckischer wehrung/was machen 3. Centner 17. Pf? Facit: 45. fl. 8. Schilling.

Item das Pfund Baumwollen umb 7. Batzen/ wieviel kosten 12. Centner 36. Pfund? Facit: 576. fl. 12. Batz.

Item 8. Centner umb 200. fl. wie kommen 16. Pfund? Facit pro 4. fl.

Item 1. Centner umb 31. fl was kosten 29. Centner? Fac: 899. fl.

Item einer kaufft 1. Centner umb 20. fl. wieviel Gelts machen 49. Centner? Facit: 1470. fl.

Item den Centner Zien umb 25 fl. 11. Gr. was kosten 68. Centner 42. Pf.? Facit: 1746 fl 7. Gr. 1. Pf. und 11. 25. Theil.

Item

Item den Centner Kupffer vmb 28. fl. 13 Gr. 6. Pfenning wieviel Gelts werden machen 75. Centner 25. Pfund? Facit: 2155. fl. 7. Gr. 10. Pfen. 1. hl.

Item den Centner pro 35. fl. 10. Gr. 9. Pfenning 1. hl. was machen 38. Centner 11. Pfund? Facit: 1353. fl. 9. Gro. 1. Pfenning 0. hl. 89. 100. Theil.

Item 175. Centner 52. Pfund Hanff/ jeden Centner vmb 11. fl. 7. Batzn/ Was machts? Facit: 2012. fl. 9. Batzn 1. Cr. 19. 25. Theil.

Item den Centner Kees pro 3. fl. 5. Batzn wieviel Gelts kosten 35. Centner 11. Pfund? Facit 117. fl. ein halben Batz.

Item den Centner Wollen vmb 11. fl. wieviel kosten 126. Centner 52. Pfund? Facit: 1391. fl. 14. Schilling 4. vnnd 4. 5. theil hl. in Golt.

Item zwey Fäßlein mit Lax/ die wegen sämptlich anderhalben Centner 25. Pfund kost das Pfund 45. Pfenning/ wieviel machts zu Gelt? Facit: 31. fl. 1. vier theil.

Item ein Mas Wein vmb 26. Pfenning/ wie teur kompt der Aimer? Fac: 6. fl. 5. Pfund 2. Pfening.

Item die Mas Wein pro 18. Pfenning / was kost das Fuder? Facit: 54. fl. 7. Pfund 6. Pfenning.

Item der Aimer Weins vmb 3. fl. 63. Pfenning wie tewr das Fuder? Facit: 39. fl.

Item einer kaufft Schmaltz die Mas vmb 55. Pfenning/ was machen 75. Mas? Facit: 16. fl. 93. Pfenning.

Item ein Hering vmb 5. hl. was kosten 1100. Fisch? Facit: 10. fl. 7. Pfund 20. Pfenning.

Item einer hat ein Rollen Stockfisch/ verkauffts vnd gibt je ein Fisch vmb 7. Cr. wieviel Gelts löst er? Facit 21. fl.

Item das Pfund Stockfisch vmb 5. Cr. was machen 45. Cent. 21. Pfund? Facit 376. fl. 11. Batzn 1. Creutzer.

Item 1. Ein Tuchs vmb 10 batzn/ was 120. Ein? Facit: 80. fl.

Item einer hat 9. Centner 22. Pf. Flachs/verkaufft den/ gibt jhn 7. Pf. vor 1. fl wieviel löst er Gelts? Facit 131. fl 6. Pf.

Item 3. Metzen Meel vmb 1. fl. was kosten 6. Malter? Facit: 16. fl.

Item 4. Metzen vmb 1. fl. was machen 7. Malter 1. Metzen? Facit: 14 fl. ein Ort.

Item 125. mas Butter/vmb 35. fl. 20. Schilling Fränck. was kost 1. Mas? Facit 72. Pfenning oder 8. Schilling.

Item den Centner Karpffen vmb 8. fl. 84. Pfenning/ was gilt 1. Pfund? Facit 21. Pfenning.

Item 49. Centner vmb 1519. fl. was kost ein Centner? Facit: 31. fl

Item die Mas Weins pro 18. Pfenning/ wieviel wirdt man Weins kauffen vmb 715. fl Facit: 3. Fuder 26. maß.

Item den Aimer Biers vmb 1. fl. 7. Schilling Fränck. Wieviel wirdt man vmb 500. fl. kauffen? Facit 33. Fuder/ 4. Aimer.

Item das Fuder Wein vmb 68. fl Wieviel kan man vmb 1000. fl. kauffen? Facit 14. Fuder 8. Aimer 30. Mas vnd zwey siebentheil.

Item wann man ein Centner kaufft vmb 21. fl. wieviel Gewichts kan man vmb 1000. fl. kauffen? Facit 47. Centner 61. Pf. 28. Lot/ 3. qu. 3. Pfenning gewicht 5. ein zwaintzig theill.

Item das Pfund vmb 35. Pfenning/ wieviel kaufft man vmb 754. fl? Facit: 54. Centner 28. Pf. 2. qu. 1. Pfenning 1. hl. gewichts vnd ein fünfftheil.

Item vmb 1. fl kan man 3. Metzen Korn kauffen/ wieviel vmb 324. fl. Facit: 121. ein halb Malter.

Tara:

Beim Wörtlein auff/ merck wol/ addir/
Sagt man dann für/ so subtrahir.

Item

Item 4. Fässer mit Salpeter / die wägen sämptlich 17. Centner 22. Pf. tara für Holtz / 24. Pf. kost der Centner 23. fl. wieviel wirds Gelts machen? Facit 390. fl. 4. Pfund 16. Pfen.

Item 5. Fässer mit Weinstein / wägen sämptlich 19. Centner 11. Pf. tara auff ein Centner / 5. Pf. kost der Centner 9. fl. 11. Gr. was machts? Facit: 173. fl. 7. Gr.

Item 3. Tonnen mit Leinöl / die wegen sämptlich 11. Centner 32. Pf. tara für Holtz 25. Pf. kost das Pf. 36. Pfenning / wieviel machts? Facit: 158. fl. 63. Pfenning.

Item 5. Fässer mit schweinen Schmaltz die wegen sämptlich 21. Centner 42. Pf. tara für Holtz 32. Pf. kost der Centner 9. fl. was wirds machen? Facit 189. fl. 18. Gr. 10. Pfenning / ein vnd drey fünff theil hl.

Item 7. Fässer mit Alaun / die wegen sämptlich 25. Centner 13. Pf. tara auff den Centner 7. Pf. kost das Pf. 7. Pfenning / wieviel wirdts Gelts machen? Facit der Centner 2. fl. 6. Pf. 16. Pfenning / vnnd alles: 65. fl. 60. Pfenning / zweintzig einhundert sibentheil.

Item einer kaufft 1500. Schaaff / das par vmb 3. fl. werden jhm auff jedes hundert / ein par in Kauff geben / was machts? Facit 2205 funffzehen sibenzehen theil fl.

Item 5. Fässer mit Schmer / die wegen sämptlich 17. Centner 46. Pf. tara für Holtz 25. Pf. vnnd tara auff ein Centner 3. Pf. kost der Centner 11. fl. 63. Pfenning / wieviel würds Gelts machen? Facit 187. fl. 8. Pfund 5. acht vnd zweintzig einhundert vnd dreytheil Pfenning.

Item einer kaufft ein Korb mit jungen Hünern / darinnen sein 21. dieselben halb vmb 19. vnd die ander helfft vmb 21. Pfenning / wieviel kostens sämplich? Facit 1. fl. 5. Pfund 18. Pfenning.

Item 5. Ayer vmb 7. Pfenning / wie thewer kompt das Gschock? Facit 84. Pfenning.

Item zwey stück Barchet / das erst stück helt 28. Eln / vnd das ander 19. je ein Eln vmb 5. Schilling in Gold / was machts? Facit 11. fl. 15. Schilling.

Item einer dingt ein Knecht auff ein Jahr / zu Walburgis / verheist jhm Lohns zugeben / 13. fl. der Knecht aber will auff Andreæ nicht länger dienen / wieviel ist jhm sein Herr schuldig? Facit 7. fl. 5. Pfund 3. Pfenning.

Item ein Fraw dingt ein Magd auff den Oberstag / sagt / sie woll jhr ein Jahrlang 8. fl. vnd 9. Batzen zum Weinkauff geben / sie bleibt aber nit ferners als Jacobi / Wieviel hat sie verdient? Facit 4. fl. 10. ein halben Batzen / 9. 91. theil.

Brüch in der Regel:

WAnn dir fürkompt ein Fractio /
In der Regel detri / also
Daß ein gantze Zahl steht dabey /
Es sey sonst was es jmmer sey /
So richt jhn ein / Multiplicir
Die gantz Zahl mit dem Nennr / addir
Den Zehler zur selben zahl drat /
Vnd führ den Nennr in die dritt stat /
Es sey gleich vorne oder hindn /
Multiplicirs / so aber stündn
Brüch / die da hettn kein gantze Zahl /
Durchstreich den Nenner nur dißmal /
Vnd führ jhn / du solt mich verstahn /
So er wer forn / in hindern plan /

Wer er dann mitten oder hinden/so
Mehr jhn mit der fördern Zahl do/
Alsdann machs/wie die gantze Zahl/
So kompt dirs Facit recht allmal.

Brüch der fördern statt.

Als ein drey viertheil Eln Sammet vmb 4. fl. wieviel Gelts machen 17. Eln? Facit 38 sechs sibentheil fl.

Item einer hat 126. Centner Flachs/ verkaufft je 7. ein halb Pfund vmb 1. fl. was löst er? Facit 1680. fl.

Item drey viertel gezeugs vmb 4. fl. was kosten 8. Eln? Facit 42 zwey drittheil fl.

Item ein drittheil Eln vmb 12. Batzen/ was gelten 25. Eln? Facit 60 fl.

Brüch der mitteln statt.

Item fünff Fässer mit Weinstein/ halten am Gwicht samptlich: 21. Centner 43. Pfund/ tara für Holtz 36. Pfund/ kost der Center 13 ein viertheil fl. Wieviel wirdts Gelts machen? Facit 279 ein vnd sibentzig vierhundert theil fl.

Item den Aimer Weins vmb 3 ein viertheil fl. wie thewer kompt das Fuder? Facit 39. fl.

Item 4. Eln vmb 3. Ort/ was kosten 42. Eln? Facit: 7 siben acht theil fl.

Item einer hat ein Knecht gedingt auffs Newe Jahr/ verspricht jhm für seinen trewen Jahrdienst zu geben 15 ein halb theil fl. Er helt sich aber also daß jhm der Herr auff Walburgis sein Abschied vnd Vrlaub gibt/ wieviel ist er jhm nun schultig? Facit 5. fl. 6. Creutzer/ vier vnd füntzig ein vnd neuntzig theil.

Bruch in der hindern stell.

Item ein Ein Tuchs vmb 2. fl. was machen 17. ein halbe Ein ? Facit 35. fl.

Item die Ein Tuchs vmb 9. Batzen / wieviel kosten 10. drey viertheil Ein ? Facit 6. fl. 6. drey viertheil Batz.

Item zwey Pfund einer Wahr kosten 8. fl. was gelten drey fünfftheil ? Facit 2. zwey fünfftheil fl.

Item 1. Malter Korn vmb 8. fl. was gilt ein halbe Metzen ? Facit ein halben fl.

Bruch forn vnd mitten.

Item 1 drey viertel Ein Tuchs pro 2 zwey drittheil fl. wieviel Gelts machen 13. Ein? Facit 19 sibenzehen ein vnd zwantzig theil fl.

Item 3. Scheuben Wachs halten am Gwicht A. 11. Centner 32. Pfund / B. 9. Centner C. 10. Centner / kost der Centner 25 drey viertheil fl. vnd kommen auff jeden Centner dritthalb Pfund in Kauff / was wirds machen ? Facit: 761. fl. 143. vnnd 205. theil.

Item 2 fünfftheil vmb 5 sechstheil was machen 16. Facit 33. ein drittheil fl.

Bruch vorn vnd hinden.

Item wann ein Aimer Weins 3 fl. ein Ort gestehet / wieviel kaufft man weins vmb 768. ein halben fl. Facit 236. 6. 13 theil fl.

Item den Centner vmb 13 fl. ein halb ort / wieviel kan man Gwichts kauffen vmb 568. ein halben fl. Facit 43 11. 35. theil fl.

Item 2. drittheil vmb 6. fl. was machen 4. fünfftheil ? Facit 7. ein fünfftheil fl.

Item 8. neuntheil vmb 7. wie 3. sibentheil ? Facit: 3. dreyachtheil fl.

Bruch mitten vnd hinden.

Item

Item das Fuder Weins vmb 78. fl. 3. Ort / wieviel Gelts machen anderhalben Aimer? Facit 9. 27. 32. theil fl.

Item das Malter Korn pro 3. fl. ein Ort / was gelten anderhalbe Metzen? Facit 5. Pf. 3 Pfenning / 1. hl. ein achtheil.

Item 6. Eln vmb 2. drittheil fl. was machen 4. fünfftheil? Facit 22. 2 fünfftheil Pfenning / oder 5. 112. theil fl.

Item 1. malter Habern vmb 5. sechstheil fl. wie thewr kommen 3. viertheil Metzen? Facit 19. Pfenning / 1. hl. 3. achtheil.

Brüch in all dreyen Orten.

Item 2. ein drittheil Eln vmb 7. fl. ein Ort was kosten 15. ein halbe Eln? Facit 48. 9 56. theil fl.

Item 1. 8 theil vmb 5 7. theil was 2. 5 theil? Facit 2. 7 theil.

Probatio der Regel detri.

Wiltu nun dieses probiren /
So must Exempla vertiren /
Was vor hinden gestanden ist /
Setz jetzt herfür zu aller frist /
In die mitte das Facit schlecht /
Dann mach es nach der Regel recht /
Muß wider kommen also bhend /
Die vorig mittl / im Quotient.

REGULA RESOLUTIONIS.

Wechselrechnung.

Dich weiß ich hie ins erste Buch /
Darinnen die Præcepta such /
Exempla muß ich hie dociren /
Damit dus gwohnest in deim Hirn.

Exem-

Exempel der ersten Art:

Einer kaufft im Ochsenfurter Gay 110 Malter Korn/ führts gen Rotenburg an der Tauber/ allda 10. Ochsenfurter Metzen thun 8. Metzen/ das ist ein Malter/ wieviel hat er doselbsten Malter? Facit 88. Malter.

Item wann an einem Ort 4. Eln an eim andern Ort 3 dreyviertel Eln theten/ was würden 30. Eln daselbsten thun? Facit 28 ein achttheil Eln.

REGULA

Fusti drey Reglen haben will/
Lauter/ Vnrein/ sampts musters Ziel/
Auß dem Muster Fusti formir/
Darnach vom lautern Subtrahir/
Was jedem theil zughört vnd bleib/
An sein statt auff die Regel schreib/
Färther beyde Frag practicir/
Facto/ beyd posten recht summir.

Item 244. Marck vermischt Gold/ wieviel helts an der prob fein Golds/ dieweil ein Marck desselben nur 19. Karat thut? Facit 193. Marck. 4. Karat.

Item einer kaufft zu Venedig 5. Centner Würtznägelin/ führts gen Nürnberg/ allda 10. Venedische Pfund halten 6. Pfund/ Nun seubert er die Nägelin/ vnnd sind vnter 1. Centner derselben Nägelin 30. Pfund fusti/ ist die Frag/ wieviel er Nürnberger Gwichts/ Nägelin vnnd Fusti habe? Facit 210 Pf. gute Negelin/ vnd 90. Pfund Fusti.

Die andere Gattung.

Item

Item einer hat 1400. Philipsthaler / dafür het er gerne Reichsthaler/vñ man gibt auff jedes 100. auffwechsel 12. Reichsthaler ? Facit: 1568. Reichsthaler.

Item einer hat 1000. Ducaten / verwechsels die umb Goldgulden/ und verspricht auffs 100. zugeben 34. auffwechsel/ wieviel ist man jhm Goldgulden schuldig zugeben ? Facit 1340.

Item einer hat 26. fl. klein Gelt/dafür hett er gerne Reichsthaler zu 18. Batzen/ darumb soll er auff jedes stück 6. Creutzer auffwechsel abgehn lassen/ wieviel gebühren jhm Reichsthaler ? Facit 20. Taler

Die dritte Art.

Item einer hat 1000. Reichsthaler zu 18. Batzen/ wieviel gibt man jhm Goldgülden zu 20. Batzen dafür ? Facit 900.

Item einer hat 350. Goldgülden zu 20. Batzen/ hett gerne Ducaten zu 2. fl. wieviel muß man jhm dafür geben ? Facit: 233 ein drittheil Ducaten.

Item einer hat 1000. Güldenthaler zu 16. Batzen / wieviel thuns Königische zu 20. Batzen ? Facit: 800. Königische Thaler.

REGULA LUCRI:

deß Gwins.

Item einer kaufft Tuch gwand/die Eln umb 50. Creutzer/ verkauffts wider/und an 100. fl. gwinnt er 11. fl. wie hat er dann die Eln wider geben ? Facit: 55 ein halben Cr.

Item einer kaufft Wein / Nemblich 3. Fuder 7. Aimer Franckenwein/den Aimer pro 5. fl. ein halb Ort/ Mehr 4. Fuder Tauberwein zu 3. fl. anderhalb Ort. Item 7. Fuder 3. Aimer Neccarwein/ jeden Aimer pro 2. drey 7 theil fl. zeucht den durcheinander/ will jhn wider verkauffen/ verhofft an 100 fl. zugwinnen 11. fl. Wie kan er dann den Aimer wider geben ? Facit: 3. fl. 9. Schil. 3. Pfenning/165. 350. theil.

Item einer kaufft Schafwollen/ Nemblich 98. Centner 72. Pfund/den Centner pro 12 fl. ein halb Ort. Mehr 75. Centner 63. Pfund/ den Centner umb 14. fl. Item 105. Centner/den Centner für 11. fl. drey Ort/ Dann 88. Cent. 66. Pf. den Cent. pro 9. fl. 5. sibentheil/ thut die durch einander/ und will sie wider verkauffen/ wie kan er dann den Centner wider geben/ weil er an 100. fl. zu gwinnen begehrt/ 13. fl? Facit: 11. fl 16. Schilling/ 5. hl. 15063. 36801. theil.

Item einer kaufft 1. Fuder Weins den Aimer pro 3. fl. ein Ort/ gestehet jn mit unkosten 9. fl. anderthalb Ort Schencket den wi. er auß/ wie kan er die Maß geben/ daß er am Fuder 9. fl. zu Gwinn habe? Facit umb 18. Pfenning 1. hl. 167. 256. theil.

Item einer kaufft zu Eger in Behem/ 136. Centner/ 22. Pfund Zien/ den Centner umb 25. fl. ein Ort/ gestehet jhn biß gen Nürnberg mit Unkosten 18. fl. unnd 4. Eger Centner thun 5. zu Nürnberg/ allda verkaufft ers wider/ den Centner umb 34. fl. dritthalb Ort/ wird er daran gewonnen oder verlohren haben? Facit gwinn: 2438. fl. 4. Schil. 4. hl.

REGULA DAMNI
deß Verlusts.

Item einer hat zu Venedig 5. Center 32. Pfund Nägelin kaufft/ das Pfund umb 9. Schilling in Goldt/ gesteht jhn mit Unkosten biß gen Nürnberg/ 23. fl. 7. Schilling/ unnd 10. Venedische Pfund thun zu Nürnberg 6. Pfund/ Allda seubert er die Nägelin/ findet 15. Pfund fusti unter eim Centner Nägelin/ Nun verkaufft ers doselbsten wider/ gibt 1. Pfund lauter umb 15. Schilling/ und 1. Pfund fusti umb 4. Schilling. Nun ist die Frag/ was jhn anfänglich die Nägelin gestanden/ darnach wieviel er darauß gelöst/ unnd ob er daran gewonnen oder verlohren habe? Facit verlohren: 49. fl. 13. Schilling 9. Heller.

Item einer kaufft im Ochsenfurter Gay 100. Malter Korn/das Malter vmb 3. fl. ein halb Ort gestehet jhn mit Vnkosten biß gen Rotenburg auff der Tauber / 35. fl. drey Ort/ Vnd 10. Ochsenfurter Metzen thun ein Rotenburger Malter/ so 8. Metzen ist/ allda verkaufft ers wider / vnnd gibt 1. Malter vmb 4. fl. Würd er daran gewonnen oder verlohren haben? Facit verlohren: 28. fl. ein Ort.

Stichrechnungen.

Item einer hat 36. Centner 72. Pfund Zien / den Centner vmb 39. fl. angeschlagen / das will er gegen einem andern verstechen an Wachs/ den Centner zu 41. fl. Nun ist die Frag/ wieviel dieser dem ersten Wachs geben müsse? Facit: 75. Centner 28. Pfund/ 4. 21. theil

Item ein Fuhrman hat 45. Scheuben Saltz / die will er einem Hecker an Wein verstechen / die Scheuben vmb dritthalben fl. gibt der Hecker den Aimer Weins vmb 5. fl. Wieviel Weins würd der Hecker dem Fuhrman für das Saltz geben? Facit: 1. Fuder 10. ein halben Aimer.

Die andere Art:

Erstgedachter Fuhrman hat auch 80. Scheuben Saltz/ das will er einem andern an Wein verstechen / die Scheuben vmb 2. fl. ein Ort/ Vnd hat derselbige 3. Fuder 8. Aimer / den Aimer vmb 5. fl. ein Ort/ Welcher / vnnd wieviel würd einer dem andern hinnauß geben müssen: Facit: 53. fl. muß der Fuhrman dem Hecker geben.

Item ein Würth hat 113. Malter Korn/das malter umb 3. fl. ein Ort das will er gegen einem Hecker an Wein verste-chen/ hat derselbige 5. Fuder 7. Aimer/ den Aimer pro 5. fl. ein halb Ort/ welcher wird nun dem andern an parem Gelde hinauß geben müssen? Facit der mit dem Wein muß dem mit dem Korn 23. fl. 7. Pfund 10. Pfenning/ 1. hl. hinnauß geben.

REGULA CONVERSA
Verkehrte Regel.

Item ein Statt hat geordnet/so ein Malter Frucht ander-halben fl. kost/ so möge der Beck ohne schaden 22. Lot Brodts für 1. Pfenning geben/ ist die Frag/ so das Korn aufssteigen/und 2. fl. gelten solte/ wie schwer es wegen müste? Facit 16. ein halb Lot.

Item ein Malter Dinckel umb 18. Batzen/wigt ein Weck 26. Lot/ so nun der Dinckel 24. Batzen gilt/ wieviel Lot schwer muß man jhm bachen? Facit 19. ein halb Lot.

Item so das Malter Weitzen 32. Groschen gilt / soll ein Pfenning Semmel 6. ein halb Lot wegen / wie viel aber / so es wolfeiler würd/unnd nur anderthalben fl. kost? Facit: 4. 17. 64. theil Lot.

Item 8. Mäurer bawen ein Keller in 60. Tagen/wie lang haben jhrer 5. daran zumachen? Facit 96. Tag.

Item 14. Meder mehen ein Wisen in 4. Tagen ab / wie lang haben 9. daran zu mehen? Facit: 6. zwey 9. theil Tag.

Item ein Bawer verdingt 7. Schnittern ein Veldt mit Getraydt in neun Tagen abzuschneiden: Dieweil er aber ver-meint / das schöne Wetter möcht sich bald endern / hat er noch fünff darzu verordnet / damit die Frücht desto ehe eingesamblet würden: Ist die Frag/ wie bald sie fertig worden? Facit: In 5. Tagen 3. Stunden.

Item

Item einer kaufft neunthalb Eln Tuch zu eim Kleid/ das ist 1. ein dritheil Eln breit/ darzu will er ein Futtertuch kauffen/ das ist fünff viertel Eln breit: Ist die Frag/ wieviel er dessen haben müsse? Facit: 9. ein 15. theil Eln.

Item einer will ein Rock machen lassen/ braucht 5. Eln Lündisch Tuch ist 2. ein 8. theil Eln breit/ darunter will er füttern Tuch so 1. siben 8 theil Eln breit ist/ wieviel muß er desselben haben? Facit: 5. zwey drittheil Eln.

Item ein Tuch ist 3. Eln breit/ vnd so ich 6. Eln desselben Tuchs hab/ so ist es mir gnug zu eim Kleid/ vnd das Tuch so ich vnterfüttere/ ist nur 2. Eln breit/ wieviel bedarff ich deß Futtertuchs? Facit: 9. Eln.

Item es ist ein Schloß/ darinn 492. Soldaten sind/ belägert/ darein kan man für den Feinden kein vnterhaltung bringen/ wiewol sie noch ein Monat gnug zuleben hetten/ aber sie besorgen/ wo sie länger belägert würden/ müsten sie noth leyden/ vnd das Schloß auffgeben/ solchem für zukommen/ wollen sie etlich Knecht ziehen lassen/ vnnd nicht mehr behalten/ damit sie ein gantz Jahr zu essen hetten/ Ist die frag/ wieviel noch Soldaten im Schloß zubleiben hetten? Facit: 41. Knecht oder Soldaten.

Item inn einer Vestung ligen etlich Mann/ die haben Profiant auff 8. Monat/ davon gibt man einem jeden deß tags ein Brodt/ wigt 24. Lot/ Nun werden sie nach verfliessung 3. Monat 14. Tag gewarnet/ daß sie sich noch genannte Zeit ohne Hülff enthalten sollen/ wie schwer wird man einem noch Brodts geben können? Facit: 13. drey 5 theil Lot.

Item einer leyhet einem andern 200. fl. 3. Jahrlang ohn allen Wucher/ wie lang soll jhm jener leyhen 480. fl. damit es gleich sey? Facit: fünff viertel Jahr.

Item einer leihet dem andern 40. fl. 2. Monat/ der andere bringt nach verflossener Zeit das Gelt wider/ verheist jhm

 gleich-

gleichfals Zudleren/ ist die Frag/ wieviel Gelts er jhm ein Jahr leyhen solle? Facit 66. zwey drittheil fl.

Item ein Kauffman spricht zum andern / leyhe mir 100. fl. 34. Wochen/ wenn du einist Gelt bedürfftig bist / will ich dir auch leyhen/ soviel du begerst/ doch so lang Zeit vnd Gelt / wie du mir geliehen/ außweist : Vber ein Zeit begert der ander auch von jhm Gelt / Nemblich 340. fl. wie lang soll ers jhm leyhen? Facit: 10. Wochen.

Item einer lädet eim Fuhrman 20. Centner vmb ein bestimpten Lohn 7. Meil zuführen? Ist nun die Frag / wann er jhm 35. Centner aufflädt/ wie weit ers jhm zuführen schuldig sey? Facit: 4. Meil.

Item 500. Kriegsknecht werden mit einer bestimpten Summa Gülden 9. Monat vnterhalten : Ist nun die Frag/ wieviel man jhrer 20. Monat / mit selbiger Summa vnterhalten könne? Facit: 225. Knecht.

REGULA DUPLA.

Zwifache Regel.

Erste Art:

Item ein Kauffman verdingt einem Fuhrman 12. Centner/ die soll er jhm 15. Meil führen / gibt jhm zu Lohn 7. fl. vnd ein anderer verdingt jhme 35. Centner zuführen 23. Meil / nach vorigem Geding : Ist die Frag / wieviel dieser zu Fuhrlohn geben müsse? Facit 31. fl. 18. Creutzer/ 1. drittheil.

Item ein Müller mählt mit 6. Rädern inn 8. Tagen 46. Malter Getrayd/ wieviel mält er mit 3. Rädern in 12. Tagen? Facit 34. ein halb Malter.

Item einer hat 100. fl. die legt er an/ vnd gewinnt damit in 12. Jahren 80. fl. Was gewinnen jhm 30. fl. in 8. Jahren? Facit: 16. fl.

Item

Item 4. Schneider machen in 8. Stunden 7. Röck/ wieviel machen 12. Schneider in 5. Stunden? Facit: 13. ein 8. theil Röck.

Item 6. Roß verzehren in 4. Tagen 72. Metzen Habern/ wieviel fressen 50 Roß in eim Jahr: Facit: 6825. Malter.

Item ein Würth thut ein Wein auff/ helt das Vaß 6. Aimer 12. Mas/ schencket ein Maß umb 10. Pfenning/ wann er ein Maß umb 12. Pfenning gebe/ müste er vom Aimer 14. Pfenning Ungeldt entrichten. Ist die Frag/ was er zu Ungeldt geben müste/ von obgemeltem Wein/ so er umb 10. Pfenning außschenckt? Facit: 72. drey 16. theil.

Item 4. Holtzhacker hawen 13. Karrn mit Holtz in 5. Tagen/ wieviel machen 6. Mann in 4. Tagen? Facit: 15. drey fünfftheil Karren voll.

Die andere Gattung.

Item so man ein Jahr mit 100. fl. Capital gewinnt 5. fl. Zinß/ wieviel Gelts hat der angelegt/ der 80 fl pension hebt in 8. Monaten? Facit: 2400. fl.

Item wann man ein Jahr mit 100. fl. gewinnt 5. fl. wie lang müssen 30. fl. ligen/ biß sie 8 fl. ertragen? Facit: 5. Jahr/ 4. Monat.

Item so man einem Soldaten zu MonatSold gibt 4. fl. wieviel kan man ein Jahr mit 240000 fl. enthalten? Facit: 5000. Knecht.

Item 12. Steinmetzen bawen ein Thurn 100 Eln hoch/ innerhalb 1. Jahr/ ist die frag/ wieviel Tag daran zu bawen haben 60. Steinmetzen? Facit: 73. Tag.

Item 3. Centner führt man umb 2 fl. 8. meil/ wieviel Cent. muß ich einem auffladen/ daß er sie ernantem geding nach 12. meil umb 10. fl führe? Facit: 16. ein 3. theil Centner.

Item 4. Schneider machen 6. Röck in 15. tagen/ wieviel Schneider werden 3. Röck in 10. tagen machen? Facit 3. Schneider

Item

Item 15. Mäder mehen 10. Morgen Feldts ab in 8. Tagen/ ist die Frag/ in wieviel Tagen 20. Mäder 10. Morgen abmehen? Facit: in 6. Tagen.

Item wann ein Soldat zu Monat Sold hat 5. Cronen/ wieviel Soldaten mögen erhalten werden 8. Monat lang umb 160000. Cron? Facit: 4000. Soldaten.

REGULA SOCIETATIS,

Gesellschafften:

ICh bin Pallas mich her thet stelln/
Gehemmert wol die jungen Gselln/
Das Gold an mir gesteurt haben/
Poeten mich zur schenck gaben/
Den halben theil deß Golts anwand/
Carisius mit freyer Hand/
Tespis den achten theil herbracht/
Solon den Zehenden vermacht/
Den zweintzigsten theil gab daran/
Temision der freygeb Mann/
Die übrigen Neune Talent/
Gab drauff Aristodicus bhend/
Hat auch sein Kunst daran gewendt?

Hie ist die Frag/ wieviel jeder dran geben habe? Addir diese Brüch kompt 31. 40 theil/ derhalben manglet 9. das gantz zu erfüllen/ und begibt sich allhie/ daß die fürgebne/ und die übrige ein Zahl seind/nemblich 9. und ist die vierdte der dritten gleich: derowegen ist die Summa 40. setz in die Regel/ so findest du 20. 8. 4. 2.

Hercu-

Hercules der frisch streitbar Held/
Fragt den Augeam auff dem Feld/
Dieweil er viel Viehs hin vnd her/
Erhielt/ wieviel dessen doch wer?
Dem gab der König bald bescheid/
Mein Freund/ ich hab auff jener Weyd/
Den halben theil meins Viehs dort vs/
Vmb Alpheum den Wasserfluß/
Der achtest theil geht vff dem Rein
Saturni/ wie ich dann vermein/
Auch bey deß Taraxippi sehen/
Würd der zwölffte theil wol ersehen/
Noch ist vmb Elis der zweintzigist/
Vnd in Arcadi der dreissigst/
Die übrig Herd auff dieser Heyd
Zehl/ so hast künfftig allbereit:

Hierauff ist die Frag/ wie groß jede Herdt gewesen? Die addirten Brüch seind 95. 120. theil/ manglet noch 25. 120. theil/ das gantz zu erfüllen/ die da gelten 50. sprich 25. thun 50. was 120 Facit: 240. die anzahl alles Viehs/ machs nach dieser Regel/ so kommen: 120. 30. 20. 12. 8.

Die erste Art.

Drey Kauffmänner haben zusammen gelegt 800. fl. daran der erste geben 123. fl. der ander 536. fl. vnnd der dritte 141. fl. damit habens gewonnen 130. fl. Ist die frag/ wieviel jedem vom gwinn gebühre? Facit: A. 19. 79. 80. theil fl. B. 87. 8. 80. theil fl. C. 22. 73. 80. theil fl.

 Item

Item ein Verdorbener Kauffmann ist andern 4. Kauffleuten schuldig A. 301. fl. B. 110. fl. C. 224 fl. D. 113. fl. Nun erlangen diese Glaubiger sein Hauß vnd Hof/ verkauffens vmb 389. fl. Ist die frag/ wieviel jeglichem davon zustehe? Facit: A. 156. fl. B. 57. fl. C. 116. fl. D. 58. fl.

Item ihr 3. haben zusammen gelegt/ 426. fl. haben gewonnen 199. fl. davon will der erste haben 36. fl. der ander 47. fl. der dritte 89. fl. Wird gefragt/ wieviel jeder gelegt habe? Facit A. 77. fl. B. 158. fl. C. 190. fl.

Item 3. handlen mit einander A. legt 200. fl. B. 250. fl. C. 275. fl. nach außgang etlicher Zeit/ haben sie gewonnen 203. fl. Ist die frag/ was jedem vom Gwinn gebühre? Facit A. 56. fl. B. 70. fl. C. 77. fl.

Item 4. fahen mit einander an zuhandlen/ darzu legt einer soviel als der ander/ der erst handelt 8. Monat/ der ander 10. der dritte ein Jahr/ der vierdt 13. Monat/ finden Gewinn 268. fl. was gebührt jedem? Facit A. 49. 37. 43. theil fl. B. 62. 14. 43. theil fl. C. 74. 34. 43. theil fl. D. 81. ein 43 fl.

Item einer ist dreyen schuldig A. 200. fl. B. 350. fl. C. 275. fl. stirbt/ vnnd verläst nit mehr/ als 400. fl. Ist nun die frag/ wie man solche ordentlich vnter die Schuldleuth außtheilen solle? Facit: A. 96. 32. 33. theil fl. B. 169. 23. 33. theil fl. C. 133. 11. 33. theil fl.

Item ihr drey kauffen ein Centner Wachs vmb 34. fl. gibt A. 14. fl. B. 11. fl. C. 9. fl. Wieviel Wachs gebührt jedem? Facit A. 41. 6. 34. theil Pfund. B. 32. 12. 34. theil Pfund. C. 26. 16. 34. theil Pfund.

Die andere Art.

Es seyn 20. Raysigen vnd 24. Landsknecht/ die haben

4000.

4000. fl. zur Beut gewonnen/ vnd sollen die vntereinander theilen also/ als offt einem Reysigen 3. fl. werden/ so soll ein Soldat oder Fußgänger 2. Gülden haben: Ist nun die frag/ wieviel jedem gebühre? Facit den Raysigen: 2222. 14. 108. theil Gülden/ den Soldaten 1777. 84. 108. theil Gülden.

Item drey machen ein Gesellschafft legt A. 30. Gülden 4. Monat. B. 20. Gülden/ 5. Monat. C. 15. Gülden 6. Monat: Handeln vnnd gwinnen 125. Gülden / wieviel gebührt jedem? Facit: A. 48. 12. 31. theil Gülden. B. 40. 10. 31. theil Gülden. C. 36. 9. 31. theil fl.

Item drey Metzger bestellen ein Weyd vmb 10. Gülden. Darauff weydet der erst 32. stück Viehes/ 36. Tag. Der ander 45. stück 32. Tag. Vnnd der dritt 54. Stück 29. Tag/ Frage ich nun/ wieviel jeder am Weydgelt zuzahlen schuldig sey? Facit A. 2. Gülden 15. Schilling 4. 72. 77. theil hl. B. 3. Gülden 9. Schil. 3. 13. 77. theil hl. C. 3. Gülden 15. Schil. 3. 69. 77. theil hl.

Item ein Fuhrmann hat 3. Kauffleuten mit fahren abverdient 100. Gülden/ hat dem A. geführt 35. Centner 36. Meil. B. 36. Centner 42. Meil. C. 38. Centner 39. Meil/ Wieviel muß jhm jeder Lohn geben?

Item 4. haben zusammen gelegt / 1000. Gülden / als jeder 250. Gülden / damit handeln sie A. 34. Wochen. B. 36. C. 48. vnd D. 52. Wochen/ gwinnen 300. Gülden. Ist nun die Frag/ wieviel jedem gebühre?

Item ein Fuhrmann hat 4. Kauffherrn Wahr geführt A. 30. Centner gab jhm zu Lohn 50. Gülden. B. 32 Centner vmb 56. Gülden. C. 36. Centner vmb 64. Gülden vnnd dem D. 40. Centner vmb 80. Gülden/ thut die Summa aller Meil 160. Ist die Frag/ Wie fern er jedem seine Wahr geführt?

Die dritte Gattung.

Drey haben mit einander zutheilen 234. fl. davon soll der erste nehmen 2. drittheil/ der ander 2. fünfftheil/ der dritte 1. viertheil oder 2. achtheil/ würd gefragt/ wieviel jeder erlange? Facit A. 118. fl. 10 Gr. 1. Pfenning 17. 79. theil/ B. 71. fl. 1. Gr. 10. Pfenning 26. 79. theil. C. 44. fl. 9. Gr. 0. Pf. 36 79. theil.

Item drey Kauffleut sollen theilen 200. fl. gebühret davon dem A. drey mal mehr als dem B. vnd B. vier mal mehr als dem C. Ist die frag/ wieviel jeglicher bekomme? Facit A. 141. fl. 3. Schill. 6. hl. 6. 17. theil/ B. 47. fl. 1. Schill. 2. hl. 2. 17. theil/ C. 11. fl. 15. Schill. 3. hl. 9. 17. theil.

Item zween machen ein Gsellschafft/ legt der erst 720. fl. wieviel muß der ander legen/ daß er 2. neuntheil vom Gwinn neme? Facit 205. fünff 7. theil fl.

Item drey machen ein Gsellschafft legt A. 1. zweytheil/ B. 1. drittheil/ C. 1. fünfftheil haben verlohren 124. fl. was soll jeder nachgeben? Facit A. 60. fl. B. 40. fl. C. 24. fl.

Item drey theilen 400. fl gebühret A. zwey theil. B. 3. C. 4. theil. Was soll jeder davon haben? Facit A. 88. 8. neuntheil fl. B. 133. 3. 9. theil fl. C. 177. 7. 9 theil fl.

Item ein Vatter verlest sein Haußfraw mit 2. Söhnen vnd 3. Töchtern/ sampt 4500. fl. werth: Ist sein letzter will/ daß ein Sohn soviel als der ander/ vnnd jeder dreymal soviel als die Mutter/ sie aber zweymal soviel als ein Tochter haben soll/ wieviel gebürt jedem?

Facit: { einem Sohn 1588. 4. 17. theil / der Mutter 529. 7. 17. theil / jeder Tochter 264. 12. 17. theil } fl.

Item drey machen ein Gsellschafft A. legt 43. fl. B. ein anzahl Gelts/ vnd C. ein Fuder Weins/ gewinnen 60. fl. dem A. gebühret 1. drittheil/ B. 1. 4. theil/ C. 1. 5. theil. Ist die Frag/ wie-

wie-

wieviel es jedem treffe? Item wieviel der ander gelegt/ auch was der Wein werth gewesen? Facit: A. 25. 25. 47. theil fl. B. 19. 7. 47. theil fl. C. 15. 15. 47. theil fl. der ander Herr gelegt 32. 1. 4. theil fl. kost der Wein deß dritten 25. 4. fünfftheil fl.

Factorey.

Ein Herr gibt seinem Factor 1200. fl. der legt für sich selbst 500. fl. soll seine Person vom Gwinn nemen/ wegen seines Diensts und eingelegten Gelds/ 2. fünfftheil/ wie hoch ist seine Person gesetzt? Facit: 300. fl.

Item ein Kauffmann gibt seinem Factor 1000. fl. mit solcher Abred/ daß der Factor soviel theil auß dem Gwinn neme/ als hette er zu den 1000. fl. par gelegt 200. fl. was gebürt jedem? Facit dem Herrn 5. sechstheil/ dem Factor 1. sechstheil.

Item ein Kauffmann gibt seinem Factor 1000. fl. unnd soll der Factor soviel theil vom Gwinn nemen/ als hette er 150. fl. eingelegt: Ist die Frag/ was jedem gebühr? Facit dem Herrn 6. sibentheil/ und dem Factor 1. sibentheil.

Gsellschafft.

Item ihr drey machen ein Gsellschafft/ legt A. 200. fl. B. 100 fl. C. 150. fl. die behendigen sie ihrem Factor/ der legt für sich selbst auch 50 fl. par/ zu seinem Dienstgeldt/ soll vom Gwinn haben 1. viertheil: Ist nun die frag/ wieviel theil deß Gwinns jedem gebüre?

Allhie muß man erstlich dem Factor sein völlig Hauptgut suchen/ das ist sein Dienstgeldt und 50. fl. die er eingelegt/ darumb setz 3. viertheil Gwins geben 450. fl. was 1. viertheil Gwinn? Facit: 150. fl. setz demnach also:

600 ——	1 ——	200	Facit	A. 1. 3. theil	deß gwins.
		100		B. 1. 6. theil	
		150		C. 1. 4. theil	
		150		F. 1. 4. theil	

 REGU-

REGULA ALLIGATIONIS.

Einer hat zweyerley Silber/ helt deß einen ein Marck 8. Lot/ deß andern ein Marck 13. Lot feins/ wievil muß er dessen von 13. Loten einer Marck/ die 8. Lot feins helt/ zugeben/ daß die Marck 10. Lot feins halte? Facit: 2. 3. theil Marck/ oder 10. 2. drittheil Lot.

Item einer hat zweyerley Silber/ helt deß einen die Marck nur 8. Lot/ vnd deß andern ein Marck 13. Lot. Ist die frag/ wieviel er jedes insonderheit nemen soll/ daß das stück nit mehr dann ein Marck schwer sey/ vnd die Marck zu 10. Loten feins komme? Facit: 3. fünfftheil Marck deß 8. Lötigen/ vnnd 2. fünfftheil deß 13. Lötigen.

Item einer will ein 500. Mäßig Fas von dreyerley Wein füllen/ vnnd das nicht mehr sich an Gelt belauffe/ dann 25. Cronen/ kostet deß ersten ein Mas 6. Creutzer/ deß andern ein Mas 4. Creutzer/ vnd deß dritten ein Mas 3. Creutzer. Ist die frag/ wieviel er jeder Gattung nemen müsse? Facit: deß ersten 300. Mas/ deß andern 100. Vnd deß dritten auch 100. Mas.

REGULA CÆCIS SIVE Virginum.

Es sind 20. Personen/ Mann/ Frawen vnd Jungfrawen/ die haben mit einander 25. batz verzehrt/ hat ein Mann zahlt 7. Creutzer: Ein Fraw 5. Creutzer/ vnd ein Jungfraw 2. Creutzer. Ist die Frag/ wieviel jeder gewesen seyen? Facit: 9 Mann 3. Frawen/ 6. Jungfrawen.

Item 40. Personen/ als Männer/ junge Gesellen/ Weiber vnd Jungfrawen haben verzecht/ 16. Batz. 3. Creutzer/ vnd 2. Pfenning/ daran hat ein Mann geben 5. Creutzer. Ein junger Gsell 3. Creutzer 3. Pfenning/ Ein Weib 2. Creutzer 2. Pfenning Ein Jungfraw 1. Creutzer. Ist die frag/ wieviel Männer/ Jung Gsellen/ Weiber vnd Jungfrawen gewest seyen? Machs

Re-

Reduciers alles in den kleinsten werth/ so kompt: 2. Mann 8 Jung Gsellen/ 2. Weiber/ vnd 30. Jungfrawen.

Item ein Hauptmann hat 2000. Cronen / damit soll er 300. Soldaten ein Monat erhalten/ vnd gibt jedem Doppelsöldner 10. Cronen. Jedem Musquetenschützen 6. Cronen. Einem Hackenschützen 5. Cronen. Einem jeden Spieß 4. Cronen. Wieviel mag er jegliches Geschlechts haben/ daß er gleich mit diesem Gelt außkomme? Facit:

90. Doppelsöldner.
100. Mußquetirer.
60. Hackenschützen.
50. Spießträger.

Müntzschlag.

Ein Herr lest müntzen 15. stück für 1. fl. sollen dern 5. stück ein Lot wägen/ helt ein Marck solcher stück fein Silber 7. 7. 15. theil Lot/ vnd gibt von einer Marck zu müntzen 10. Batz. Wieviel mag man auß einer feinen Marck stück machen? Facit 80. stück/ davon subtrahir die 10. Batzen Müntzerlohn/ bleiben 70. die gebühren dem Herrn.

Item ein Herr lest Batzen müntzen/ deren sollen 5. wägen ein Lot/ helt ein Marck solcher Müntz 7. 7. 15. theil Lot feins/ gilt ein Marck fein 10. fl. von einer Marck zumüntzen 10. batz. wieviel gehen batzen vff 1. fl.? setz 1. lot vmb 5. batz. was 16. lot? Facit: 80. davon ziehe 10. batz. restiren 70. batz. die thun 4. 2. 3. theil fl. vmb 70. batz. was 1. fl. Facit: 15. Batzen.

Item es werden 15. stück für ein fl. gemüntzt/ soll ein Marck der Müntz halten 7. 7. 15. theil lot feins/ gilt ein Marck dessen 10. fl. Schlagsatz 10. batz. wann nun die 10. batz. kosten vnd der werth/ was die 7. 7. 15. theil lot vmb 4. 2. 3. theil fl. Wieviel stück gehen auff ein solche Marck? Facit: 70. stück.

Item es werden 15. stück für ein fl. gemüntzt / soll ein Marck solcher stück 96. wägen/ gilt ein marck fein Silber 10. fl. von der Marck schlagsatz 10. batz. wieviel helt ein solche marck feins? Facit 9 13. 75. theil Lot feins.

REGULA ÆQUALITATIS.

Einer will umb 2. Cronen dreyerley Weins kauffen/ jedes gleich viel: Kostet deß besten ein Mas 9. Creutzer: Deß andern 6. Creutzer/ vnd deß dritten ein Mas 5. Creutzer. Wieviel soll er jeder Gattung nemen/ daß er deren gleich viel habe/ vnd nur die 2. Cronen koste? Facit: 10. Mas.

Item einer hat 170. fl. will darumb Korn vnd Dinckel kauffen/ aber deß Dinckels dreymal soviel/ als deß Korns/ gilt ein Malter Korn 4 fl. ein Malter Dinckel 2. fl. Wieviel wird er jeder Gattung bekommen? Allhie mustu den werth deß Dinckels multipliren/ weil er dessen dreymal soviel will/ vnnd den werth deß Korns addiren: Facit 17. Malter Korn/ vnd 51. Malter Dinckel.

Item einer hat 100. Cronen/ soll darumb Sammet kauffen/ die Eln vmb 2. zwey fünfftheil Cronen/ Doppeltaffet die Eln vmb 1. Cron. Seidenrupff vmb 18. Batzen. Wüllentuch vmb 1. ein fünfftheil Cron. Aber deß Taffets dreymal soviel/ deß Seidenrupffs viermal soviel/ deß Tuchs zweymal soviel als deß Sammets/ Ist die frag/ wieviel Eln jederley Wahr er vmb genandt Gelt bekomme/ auch was dieselben jede insonderheit koste? Procedire/ so kompt 9. 97. 267. theil Eln Sammet: 28. Eln 8. 89. theil/ Doppeltaffet: 37. 121. 267. theil. Eln Seidenrupff. vnd 18. 194. 267. theil Eln Wüllin Tuch.

EXTRACTIO RADICIS Quadratæ.

Such mir Radicem quadratam auß 48841. Facit: 221.

Item Radicem Quadratam auß 62346816. zu extrahiren, kompt 7096.

Item auß 5027519025. Radicem Quadratam zu ziehen/ bringt 70905.

EX-

EXTRACTIO RADICIS Cubicæ.

Als zu extrahiren vnd zusuchen radicem Cubicam auß 432081216. Facit: 7985.

Item auß 926100000. der Cubic Zahl/die Wurtzel zu suchen/ wieviel kompt? Facit: 2100. radix Cubica.

Item ein Herr hat zwo Büchsen/treibt die erste 6. Pfund/ die ander 48. Pfund/so nun der ersten weite ist 4. Zöll/fragt man wie weit die ander sey? Multiplicir 4. Zöll Cubicè, kommen 64. setz 6. Pfund geben 64. was 48. Pfund? Facit: 512. darauß Radix Cubica, zeigt die weite deß andern stücks/ Nemblich 8. Zöll.

Tantum de media parte.

Wer Kunst lieb hett/ Suchts nicht im Betth/
Es ghört darzu/ Fleiß vnd groß müh/
Auch Gnad von GOtt/ Dann hats kein Noth.

Folgt der dritt vnd letzte Theil.

REGULA POSITIONUM vel Falsi.

Regula Falsi würd ich gnandt/
Gar vielen Rechnern vnbekandt/
Wiewol dardurch gar manche frag/
Entschieden würd/ich dir das sag/
Das sonst durch andre nit geschicht/
Das Wörtlein Falsi dich bericht/

H Nicht

Nicht falsch / sondern das falsch gedicht
Es machet wahr / darnach dich richt /
Vnd nimb dir für zwo solcher Zahl /
Die du fein nemen kanst allmal /
In gantz / in halb vnd viertel stuck /
So nimbs vnd addir es zu ruck /
Kompt dir zuviel / so mach ein Creutz /
Vnd setz dasselbig fein beyseits /
Kompt dir aber da zuwenig /
So mach dazu ein langen strich /
Das Creutz heist man zu Latein plus /
Oder zuviel / zuweng minus /
So nun ein Zeichen kompt zweymal /
So subtrahir dieselbig Zahl /
Das bleibend würd dein Theiler schlecht /
Darnach multiplicir du recht /
Creutzweiß die eine Zahl / so ist /
Die falsch / mit der Lügen zur frist /
Der andern Zal / vnd das thu auch /
Mit der andern Lügen / gebrauch
Gleichmässigen rechten Proceß /
Darvon such wider den Receß /
Den theil du durch dein theiler mit /
Darauß kompt dir dein recht Facit:
So aber ein Zeichen vngleich ist /
Dem andern / so addir zur frist /

Was du vor hast thun Subtrahirn/
Vnd laß dich das mit nichte jrrn/
Das Facit würd dich nit verführn.

Exempla der ersten vnd gemeinen Regel.

Es fragt einer den andern/ wieviel er Gelts habe? Der antwortet/ wann du mir halb soviel vnd 1. dritheil/ 1. viertheil vnd 100. fl. darzu gibst/ so hette ich gerad 300. fl. Ist die frag/ wieviel er Gelt habe? Facit: 96. fl.

Item es ward einer gefragt/ wie Alt er sey? Der antwortet/ wann du ein halb Jahr meinem Alter addirst/ vnnd von der Summa ein viertheil wider Subtrahirst/ so findestu 99. Jahr/ Ist die frag nach meinem Alter? Facit: 88.

Item ich hab ein Zahl/ so ich ein dritheil derselben addir/ vom Collect ein sechstheil Subtrahir/ restirt 100. Ist die frag/ Was das für ein Zahl sey? Facit: 90. die begerte Zahl.

Item es sein bey einem Tantz anderhalb mal soviel Gesellen/ als Jungfrawen/ vnd über ein kleine Weil wird der halb theil der Jungfrawen weg genommen/ vnnd wider 2. andere an jhr statt gestellt. Darnach gehn ein dritheil Gesellen vom Tantz/ vnd kommen an jhre statt 4. andere/ vnnd seind alsdann 6. Personen weniger/ als vor. Wieviel seind Jungfraw vnd Gesellen beim Tantz gewesen? Facit: 18. Gesellen/ vnd 12. Jungfrawen.

Item drey haben Gelt/ spricht A. zu den andern beyden/ gebt mir 14. fl. von ewrem Gelt zu meinem/ so hab ich dreymal soviel als euch bleibet. B. begert von seinem Gsellen 31. fl. so hat er viermal soviel. C. will 38. fl. von den andern haben/ so hette er fünffmal soviel/ als seinen Gesellen überbleibt. Ist die frag/ wieviel jeder insonderheit habe? Facit: A. 31. fl. B. 17. fl. C. 12. fl. Summa alles Gelts: 60. fl.

Item einer hat 27. Marck Silbers/helt jede Marck 11. Lot feins: Mehr ein ander Silber/ helt jede Marck 14. ein halb Lot feins. Wieviel muß er deß 14. ein halb lötigen Silbers nemen/ daß er ein jede Marck der gedachten 27. Marck zu 13. Loten feines bringe? Facit 36. Marck.

Item es hat einer zween Becher/ der erste wigt 10. Lot/ der ander etlich Lot / weiß nicht wie viel / vnnd hat ein vberlid/ wigt/ weiß auch nicht wie viel / wann er das legt auff den ersten Becher/so ist er zweymal so schwer/als der ander. Legt ers aber auff den andern Becher/ so ist er dreymal so schwer/ weniger ein Lot/ als der erste/ ist die frag/ wieviel das Vberlid / vnd der ander Becher jedes insonderheit habe? Facit: Der Becher wigt 13. vnd das Vberlid 6. Lot.

Item einer hat zweyerley Müntz / gelten deß ersten 40. stück 1. fl. Deß andern 60. stück 1. fl. Nun kompt einer / vnnd will solcher Müntzen 56. stück haben für 1. fl. Ist die frag / wieviel jhm jeder Müntz gebühre? Facit: Der ersten Müntz 8. vnd der andern 46. stück.

Item einer kaufft ein stück Zwilch 10. Eln vmb 1. fl. verkaufft widerumb 8. Eln für 1. fl. mit solchem Verkauffen gwint er 3. fl. wieviel hat das stück Eln gehabt: Facit: 120. Eln.

Item ein Hund jagt ein Hasen/der hat 62. Sprüng bevor/ vnd so offt der Haß 6. sprüng thut/ als offt thut der Hund 8. Sprüng/eines Sprung so weit als deß andern zurechnen/ Ist die frag / in wieviel Sprüngen / der Hund den Hasen ereyle? Facit: in 248. Sprüngen.

Item ein Haß ist 60. Sprüng vor einem Hund / vnnd so offt der Haß 9. Sprüng thut/so offt thut der Hund 6. sprüng/ aber 3. Hundssprüng thun soviel als 5. Hasensprüng. In wieviel Sprüngen ereylt der Hund den Hasen? Facit: Inn 360. Sprüngen.

Exceptiones tres ab hac & sequentibus septem regulis.

Exem-

Exemplum primæ exceptionis.

Einer kaufft etliche Biern vmb soviel Heller/ als der Biern sind/ weren der Birn vier mehr gewesen/ vnd hetten auch soviel kostet/ so wer eins vmb 2. drittheil Heller kommen. Ist die frag/ wieviel es Birn gewesen? Facit: 8.

Item einer kaufft etlich Pfund Saffran vmb viert halb mal soviel Gülden/ als jhr seind/ weren der Pfund 8. mehr gewesen/ vnnd hetten auch soviel gekostet/ so were ein Pfund vmb 2. ein drittheil fl. kommen. Wieviel ist nun deß Saffrans gewest? Facit: 16. Pfund.

Secundæ exceptionis.

Gib zwo Zahlen duplæ proportionis, die durch einander Multiplicirt/ soviel bringen/ als zusammen addirt? Facit: 3.

Item: Einer fragt mich nach seim beger/
Wieviel Centner die groß Glock wer/
Zu Erfurt in Mariæ Stifft/
Davon so weit viel sagens ist/
Dem antwort ich/ ich will dirs sagn/
Etlich viel Centner thut sie habn/
Denn so du ein dritel dero schlecht/
Mit einem neuntheil mehrest recht/
Vnd das Product so drauß erwechst/
In zehen dividirst zu letzt/
So zeigt der Quotient dir an/
Das Gwicht gedachter Glocken schon.

Facit: 270. Centner.

Tertiæ exceptionis.

Ihr zween wollen mit einander handlen/ darzu legen sie etlich Gelt/ helt sich deß ersten einlag gegen deß andern/ wie 3. gegen 2. Wann ich die Summa jhres gantzen einlegens divdir in 5. so kompt im Quotient gleich soviel als hette ich auß dem Triplat deß ersten Gelts/ radicem quadratam extrahirt. Ist die frag/ wieviel ein jeder eingelegt habe? Facit: der erst 27. fl. vnd der ander 18. fl.

Item etliche leyhen Gelt auß auff Wucher/ je einer 100. mal soviel Gülden als der Gesellen sein: Nemen je von 90. fl. gleich soviel Gülden/ als der Wucherer sind. Nach verschienen Jahrsfrist empfahen sie den Wucher/ das ist soviel/ wann man jhn Multiplicirt mit 1. ein 15. theil/ so zeigt Radicis Radix solches Products 2. drittheil der Personen. Würd gefragt/ wieviel der Gesellen gewesen? Facit 6. Gesellen.

Secunda regula.

Ihrer etliche machen ein Gsellschafft/ legt jeder 10. mal soviel Gülden/ gewinnen je mit dem 100. gleich soviel als jhrer sein/ legen den Gwinn allein wider an/ gwinnen mit 100. wie vorhin. Wann man den Gwine gwin/ multiplicirt mit 25. so kompt jhrer aller eingelegts Hauptgut: Ist die frag/ wieviel jhrer gewesen? Facit: 20.

Item ich hab kaufft ein Ein Tuchgwandt/ helt 40. Ein/ vmb etlich Gülden/ wieviel der Ein sein/ soviel Ein kommen auch für 5. 5. 8. theil fl. Ist die frag/ wieviel das Tuch gestanden habe? Facit 15. fl. Radix quadrata auß 225.

Item/ etlich machen ein Gsellschafft/ legt jeder 3. mal soviel Gülden/ als der Gsellen sein. Gewinnen je mit 2. drittheil der Summen 1. 10. theil der Summa/ thun Gewinn vnd Hauptgut zusammen/ werden 138. fl. Wievil sind der Gesellen gewesen? Facit: 40. Gesellen.

Tertia Regula.

Einer legt ein Summa Gelts an / kaufft Pfeffer je für ein fl. halb soviel Pfund als der fl. seyn / verkauffe den wider je 25. Pfund umb soviel Gülden / als er sämptlich dafür geben / löset 20. fl. Ist die frag / wieviel Gülden der Kauffmann angelegt habe? Facit: 10. fl. radix Cubica auß 1000. derselben Zal.

Item ein Mächtiger Herr hat zu Feldt ligen etlich Hauptleut: Hat jeder unter ihm dreymal soviel Raysige / und 20. mal soviel Fußknecht. Man gibt einem Reysigen gleich soviel / und einem Fußknecht halb soviel Gülden / zu Monat Sold / als der Hauptleut sind. Unnd die Summa aller Gülden so Reutter und Knecht einen Monatlang haben / thut 13000. fl. Wieviel sind der Hauptleut? Facit: 10. radix Cubica auß 1000.

Item gib ein Zal / wenn ich ich jhren Zenß de Zenß divide durch ein 2. theil der gegebenen Zahl / thu zum Quotient 14. 1. 4. theil das 100. werden? Facit: 3. 1. 2. theil.

Regula quarta.

Einer kaufft Tuch / je für 3. fl. soviel Eln als er Gülden anlegt: Gibt das Tuch wider hin / je 12. Eln für 1. dritttheil sovil Gülden / als der Eln sind / löset 20. 1. 4. theil fl. Ist die Frag / was der Kauffmann gewonnen oder verlohren habe? Facit: 11. 1. 4. theil fl. gewonnen.

Item ein Herr bawet ein Brücken / die ist dreymal länger als breit / gibt von eim stück einer Klaffter lang und breit / soviel Gülden zubawen / als die breite der Brücken in sich selbst quadratè multiplicirt, Klafftern anzeigt / unnd kost der gantze Baw 768. fl. Ist die frag / wie lang und breit die Brucken sey? Facit: 4. Klaffter breit / und 12. lang.

Item etlich legen in einen handel / jeder soviel Gülden / als derer sind: gewinnen je mit 1. 3. theil der Summa 1. 9. theil der summ / wird 1. 5. theil von 1. 3. theil deß gwins radix Cubica auß 5. 9. theil deß Hauptguts / wieviel sind der Gsellen? Fac: 15.

Quinta

Quinta Regula.

Mach mir auß 10. zween Theil/ also/ wann ich den grössern Dividir durch den kleinern/ darnach den kleinern durch den grössern/ Multiplicir den ersten Quotient mit drey/ den andern mit 27. daß allweg ein Product komme? Facit: dritthalb der kleiner: vnd achthalb der grösser theil.

Item ich hab kaufft etliche Tücher für 180. fl. weren der Tücher 3. mehr gewesen/ so käme jedes Tuch vmb 3. fl. neher/ wieviel sind der Tücher? Facit: 12.

Item 2. machen ein Gesellschafft/ legen 100. fl. der erste steht mit seim Gelt 3. Monat: Der ander 2. Monat/ gebürt jedem insonderheit für Hauptgut vnnd Gewinn 99. fl. Ist die frag/ wieviel jeder eingelegt habe? Facit: Der erste hat gelegt 45. fl. vnd der ander 55. fl.

Regula Sexta.

Es kommen zwo Bäwrin vom Marck/ haben auß Hünern gelöst 64. Creutzer/ hat die ander 4. Hüner mehr gehabt als die erst: Spricht die erst zur andern/ auß deinen Hünern wolte ich 42. Creutzer gelöst haben: Antwort die ander/ so hette ich auß deinen 24. Creutzer gelöst/ wieviel hat jede Hünner gehabt? Facit: Die erst 24. vnd die ander 28.

Einer fragt wieviel Centner schwer/
Die grosse Glock zu Erfurt wer/
In Jungfrawen Mariæ Stifft/
Davon so weit viel sagens ist/
Dem antwort ich: Ich thu dirs sagn/
Etlich viel Centner thut sie habn/

Denn

Denn so vom Gwicht derselben schlecht/
Du vierzehn Subtrahirest recht/
So bleibet eine Zahl zuhand/
Numerus Quadratus genandt/
So du nun weiter procedirst/
Vnd zu gedachtem Gwicht addirst/
Vier vnd dreissig sampt dem Collect/
In vier vnd zwaintzig theilest wegk/
Vom Quotient zwey Subtrahirst/
So bleiben (wie du sehen würst)
Zwey drittl radix quadratè deß
Erst obengemelten Receß/
Hastu nun der Rechnung verstand/
So wird dir ohne feil bekandt/
Das Gwicht gedachter Glocken schon/
Nach dem du denn hast fragen thon.

Facit: 278. Centner.

Septima Regula.

Einer begert Saffran zukauffen/ vnnd fragt/ wie thewr/ dem wird zur Antwort: Es ist deß Saffrans zweyerley/ vnd gibt man deß besten vmb 30. fl. 3. Pfund minder dann deß geringern. Hierauff machet er seine Rechnung/ vnd befindet/ das 1. Pfund deß geringern Saffrans vmb 1. 2. drittheil fl. näher kompt/ dann 1. Pfund deß bessern. Ist die frag/ wieviel Pfund eines jeden Saffrans gewest sey? Facit: deß geringern 9. vnnd deß bessern 6. Pfund.

Item es sein zwo Gesellschafften/ in der ersten zwo Per-

 sohn

sohn mehr denn in der andern: legt jeder soviel Gülden/ als sei-
ner Gesellen sein: Wenn ich 1. 4. theil alles einlegens der ersten
multiplicir mit 1. 2. theil deß Gelts der andern Gsellschafft: Di-
vidir das Product durch fünfftehalb/ kompt im Quotient das
Gelt der ersten Gsellschafft/ Ist die frag/ wieviel in jeder Gesel-
len sein? Facit: In der ersten 8. vnd in der andern 6. Gsellen.

Item etlich machen ein Gsellschafft/ legt jeder 100. mal
soviel Gülden ein/ als der Gsellen sind: Gewinnen je mit den
100. fl. weniger 4 fl. denn zweymal soviel/ als der Gsellen sind.
Theilen den Gwinn/ kommen jedem zu seinem theil 198. fl. Wie-
viel sind jhr? Facit: 11.

Octava & ultima Regula Falsi.

Jhrer zween ziehen in ein Meß / hat der erste zehenmal
soviel Gülden/ als der ander: Legt jeder sein Gelt sonderlich an/
vnnd kauffen Saffran / je für ein Gülden soviel Pfund / als der
ander Gülden hat. Kommen wider zu Hauß / verkauffen je 1.
Pfund für halb soviel fl. als jhnen Pfund vmb 1. fl. worden sein.
Wann ich von dem mehrerm Gelt / so der erste löset / Subtra-
hire 56. fl. so zeigt Radix Quadrata deß übrigen 5. fl. mehr/ dann
1. viertheil deß wenigern Gelts/ so der ander gelöset hat. Ist die
frag/ wieviel Gülden jeder erstlich angelegt? Facit: 60. fl. Der
erste/ vnd 6. fl. der ander.

Item such ein Zahl: Wenn ich 3. Subtrahir / darnach
zu der gefundenen Zal 3. addir/ das gemindert mit dem gemehr-
ten multiplicir/ vom Product 54. subtrahir/ daß Radix Quadrata
deß übrigen anzeig 1.16. theil deß Quadrats der gefundenen zal?
Facit: 256. darauß Radix Quadrata 16. Subtrahir 128. kom-
men 144. Darauß ist Radix Quadrata 12. die rechte Zahl.

Item ein König setzt etlich Regenten in sein Land / gibt
jedem gleich soviel Knecht/ als der Herren sein: Verordnet den
Knechten für Jährliche Besoldung/ einem halb soviel Gülden
als ein Herr Knecht hat. Wenn ich zu der gantzen Summa der
Gülden

Gülden (so die Knecht ein Jahr empfahen) addir 432. so zeigt mir Radix Quadrata eben soviel/ als hette ich 1. drittheil bemelter Jährlicher Summ/ durch 8. dividirt. Wieviel sind dann der Regenten? Facit: 12. auff 1728.

Item etliche legen Gelt/ jeder 100. mal soviel Gülden/ als der Gsellen sind/ gewinnen mit 100. zweymal soviel fl. als der Gsellen sind/ legen den Gwinn allein wider an/ gwinnen mit dem 100. wie vorhir. Wenn ich von solchem andern Gwinn Subtrahir 300. so zeigt mir deß übrigen Radix Quadrata den 40. theil vorgemelten Gwinnsgwin/ wieviel sind der Gsellen? Facit: 10.

Beschluß Exempla.

Einer begehrt die Höhe eines Thurns durch den Schatten zu erfahren/ und steckt ein Stäblein in die Erden/ dessen höhe 2. Schuch hoch/ vnnd sein Schatten 3. Schuch: Deß Thurns Schatten aber 190. Schuch/ kanstu nun rechnen/ wieviel Schuch hoch dieser Thurn sey?

So dividir solche höh in 3. deß Stäbleins schatten/ kommen 60. die Multiplicir mit deß Stäbleins läng/ das seind 2. Schuch/ werden 120. Schuch: So hoch ist der Thurn.

Item ein Löw/ ein Wolff/ vnd ein Hund/ haben miteinander ein Schaaf zufressen: Spricht der Hund zu den andern zweyen/ ich will das Schaaf allein in einer Stund aufffressen: Sagt der Wolff/ ich wolt es in einer halben Stund fressen: Der Löw spricht: Ich will es in einer viertel Stund gantz auffgefressen haben/ vnd begert also von den andern als ein König aller Thier/ nur 1. 8. theil Stund/ vor den andern antzufahen/ darnach wollen sie zugleich mit einander den Rest auffzehren: Ist die Frag/ wie bald das Schaaf verzehrt worden? Facit: in 11. 56. theil einer Stund.

Item ein Landherr hat ein Brück/ darauff hat er ein Zoll gelegt/ also/ daß ein Raysiger/ so darüber reitet/ soll 3. Pfen-

ning/ vnd ein Fußgänger 3. hl. zu Zoll geben. Nach verlauffung eines Jahrs/ gibt der Zöllner seinem Herrn 120. fl. 3. hl. vnd spricht/ als offt 3. Reysige seind fürüber geritten/ so offt seind 7. Fußgänger fürüber gezogen: Ist die frag / wieviel zu Roß vnnd Fuß fürüber gezogen seyen? Facit: 4431. zu Roß / vnnd 10339. zu Fuß.

Item ein Junger Gsell gehet spatzieren / begegnen jhm ein hauffen Jungfrawen/ spricht er zu jhnen: GOtt grüß euch jhr zehen Jungfrawen: Antwortet die eine/ vnser seind nit zehen/ sondern so vnser noch zweymal soviel weren/ so were vnser soviel mehr/ dann 10. als vnser jetzund weniger als 10. seind. Ist die frag nach der Zahl dieser Jungfrawen/ wieviel deren gewesen? Facit: 5.

Item es kompt einer zum andern vnnd spricht: Ich hab Gelt/ vnd 4. fl. mehr denn du/ vnd wann ich mein Gelt mit dem deinen Multiplicir/ so hetten wir beyde 96. fl. Ist die frag / wieviel jeglicher Gelts gehabt? Facit: Der eine 8. vnnd der ander 12. fl.

Item ein Baum ist 100. Schuh hoch/ vnd vnten am selben Baum ist ein Wurm/ der kreucht jedes Tags 3.4. theil schuh hinnauff/ vnd fellt deß Nachts widerumb 1.3. theil Schuch zurück/ vnd oben auff dem Baum ist ein Schneck/ der kreucht alle Tag ein halben Schuch herab/ vnd deß Nachts widerumb 2.5. theil Schuch hinnauff. Ist die frag/ in wieviel Tagen der Wurm vnnd der Schneck zusammen kommen? Facit: in 192. 16.25. theil Tag.

Item wann 5. Eyer werth sind 30. Aepffel/ vnd 9. Aepffel werth sein 12. Biern/ vnd 100. Biern gelten 25. Pfenning. Ist die frag/ was ein Ey werth gewesen? Facit: 2. Pfenning.

Item es ist ein Brunnen / der hat 3. Röhren / darunter stehet ein Kasten/ wann man die grösser Röhr lauffen lest/ so wird der Kasten in einer Stund vol: Lest er die ander Röhr lauffen/ so wird der Kasten in 2. Stunden vol. Eröffnet man die dritte

Röhren

Röhren/ so füllt die den Kasten in 4. Stunden. Ist die frag/ so man die Röhren alle mit einander eröffnet/ wie bald der Kasten voll Wasser würd? In 4. Siebentheil Stund.

Item einer tregt ein Flaschen/ darinn seind 8. Mas Wein voll eingeschenckt/ darauß thut er vnter weg ein Mas/ trinckts auß/ vnd füllts wider voll mit Wasser: Darnach begegnen jhm zween gute Gesellen/ denen thut er zu gefallen auch ein Mas herauß/ füllets dann wider mit Wasser/ vnd solches thut er zum dritten vnd vierten mal/ Ist die frag/ wieviel letzlich Wein vnd Wasser in der Flaschen gewest? Facit: Wein 4. 353. 512. theil/ vnnd Wasser 159. 512. theil Mas.

Item ein stück Geschütz ist 4. Zoll weit/ vnd treibt 6. Pfund Eysen: Ein anders aber ist weit 6. Zoll/ Wieviel treibt dasselbe Eysen? Facit: 20. 1. 4. theil Pfund.

Item es seind zwey stück Geschütz/ treibt das erst 7. Pfund/ das ander 56. Pfund/ wann nun das erste 3. Zoll weit ist/ wie weit ist das ander? Facit: 6. Zoll.

Item ein Feldobrister hat vnter seinem Regiment 14641. darauß will er ein gevierte Schlachtordnung machen/ Wieviel Knecht kommen in ein Glied? Facit: 121.

Item ein Feldtherr hat 16562. Kriegsknecht/ darauß begert er ein Schlachtordnung zumachen/ zweimal so lang als breit/ wie viel kommen in ein Glied? Facit: 91. Vnd sein der Glieder 182.

Item ein Veldoberster will ein Schlachtordnung machen/ also/ daß 40. Mann mehr in eim Glied stehen / dann der Glieder werden. Wie lang vnd breit wird solche Ordnung? Facit: 125. kommen in ein Glied/ vnd 165. würd sie lang.

Item es seind jhrer 8. bey einem Tisch/ ist die Frag/ auff wie mancherley weiß sie jhre Ordnung im sitzen ändern mögen? Multiplicir jedesmal die Personen in die Ordnung derselbigen/ so nechst darauff folget/ so stehets also:

1	720
2	7
2	5040
3	8
6	40320.
4	
24	
5	
120	
6	
720	

40320. Facit / so offt mögen sie jhren sitz verändern / vnd wird nimmer einerley Ordnung gehalten.

Auff solche manier frag folget noch ein Exempel.

EIn reicher Herr in einer Statt
Freundlich zu Gast geladen hat /
Etlich seiner besten Freund /
Die jhm all sampt erschienen seind /
Zur rechten Zeit wie sichs gebürt /
Die er alsbald zu Tische führt /
Als sie sich nun genötigt han /
Keiner wolt sitzen oben an /
Begert der Herr von jhnen all /
Sich setzen solten ohne wahl /
Zusammen vmb den Tisch herumb /

Er

Er wölle sie in einer Summ/
Volgendts so offt zur Malzeit han/
Wie offt sie möchten auff dem plan/
Jhrn sitz verwandlen/der gestalt/
Daß man kein Mal solch Ordnung halt/
Wie vorhin in der Gasterey/
Sondern allzeit verändert sey/
Spricht einer/in der Rechen Kunst
Erfahrn/Herr das ist vmbsonst/
Ewer gelübt vnmöglich ist/
Das sag ich euch zu dieser frist/
Kein Mensch lebet auff dieser Welt/
Der das/wie jhr jetzt habt gemelt/
Vollenden kan/ deß seid bedacht/
Ich hab die Rechnung schon gemacht/
Daß man mus haben/find ich klar/
Viertausit Neunhundert 67. Jahr/
Auch 28. Wochen darneben/
Vnd 270 tag gar eben/

$\frac{6}{487}$

So man solchs Gastmal enden wolt/
Vnd täglich zweymal essen solt/
Hierauff ist nun die frage mein/
Wieviel der Gäst gewesen sein?

Facit 10.

Finis huius tertiæ partis & Arithmeticæ Poëticæ.

Ich hab gethan das mein/
Und geben was Gott hat beschert/
Ein andrer thu das sein/
So würd die Kunst gemehrt.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Meichsner, Georg

Arithmetica Practica Das ist: Rechenkunst, auffs Einfältigst vnd kürtzest
mit Exempeln erklärt in drey Theil vnterschieden vnd zugericht

Bd.: [2]

[Rotenburg] 1625

Res/4 Math.p. 230-1/3#2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb00024521-6
VD17 12:194422F